

**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

**Herausgeber:** Staatssekretariat für Wirtschaft

**Band:** 61 (1943)

**Heft:** 122

**Heft**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 01.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Bern  
Donnerstag, 27. Mai  
1943

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne  
Jeudi, 27 mai  
1943

## Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich,  
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

61. Jahrgang — 61<sup>me</sup> année

Paraît tous les jours,  
le dimanche et les jours de fête exceptés

N° 122

**Redaktion und Administration:**  
Effingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. (031) 21660.  
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden — Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementspreis für SHAB, (ohne Beilagen): Schweiz: jährlich Fr. 22.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.50, ein Monat Fr. 2.50 — Ausland: Zuschlag des Portos — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionsstarif: 20 Rp. die ein-spaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 25 Rappen — Jahresabonnementspreis für „Die Volkswirtschaft“: Fr. 8.30.

**Rédaction et Administration:**  
Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° (031) 21660.  
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prière de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus, mais au guichet de la poste — Prix d'abonnement pour la FOSC, (sans suppléments): Suisse: un an 22 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre 6 fr. 30; deux mois 4 fr. 50; un mois 2 fr. 50 — Etranger: Frais de port en plus — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 20 cts la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger 25 cts — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“ ou à „La Vita economica“: 8 fr. 30.

N° 122

### Inhalt — Sommaire — Sommario

#### Amittlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.  
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.  
Erfindungspatente. Brevets d'invention. Brevetti d'invenzione 226650—226861.

#### Mittellungen — Communications — Comunicazioni

Verfüng Nr. 83 des KEA betreffend Herstellung von Konzentrat aus Trockenfrüchten und Zuckerrübenschnitzeln. Ordonnance n° 83 de l'OGA concernant la fabrication de jus concentrés avec des fruits secs et des cosses de betteraves sucrières. Ordinanza N. 83 dell'UGV concernente la preparazione di succhi concentrati ricavati dalla frutta secca e dalle barbabietole da zucchero affettate.

Kreisschreiben Nr. 17 BH der Sektion für Holz des KIAA betreffend Versorgung der Industrie mit Brennholz. Circulaire n° 17 BH de la Section du bois de l'OGIT concernant l'approvisionnement de l'industrie en bois de feu.

### Amittlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

#### Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

##### Aufrufe — Sommations

Eduard Wälti, Zimmermann, Wattenwil, vermisst Schuldbrief, eingetragen 9. Mai 1924, Beleg Serie I/2396, von Fr. 8000, zugunsten des Inhabers und lastend auf Wattenwil-Grundbuch Nr. 1726 des Franz von der Wolk, Schneidermeister, Wattenwil, in II. Pfandstelle. Der unbekannte Inhaber des Titels wird aufgefordert, denselben bis spätestens 1. Juni 1944 dem Richteramt Seftigen vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird.  
Belp, den 22. Mai 1943. Der Gerichtsschreiber von Seftigen:  
(W 187<sup>4</sup>) Dr. S. Wettstein.

Der unbekannte Inhaber der zwei Inhaberoobligationen der Schweizerischen Volksbank Bern, und zwar: Fr. 5000, Titel zu 4%, Nr. 117074, mit Coupons per 15. März 1943, fällig per 15. März 1943, Fr. 5000, Titel zu 4%, Nr. 117075, mit Coupons per 25. März 1943, fällig per 25. März 1943, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 6 Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen.  
(W 184<sup>1</sup>)  
Bern, den 21. Mai 1943. Richteramt Bern,  
der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Es wird vermisst: Inhaberschuldbrief, datiert den 20. März 1931, per Fr. 1500, lautend auf Peter Meyer, Friedensrichter, Villmergen, und haftend auf Grundbuch Villmergen Nr. 1750 im I. Rang.

Der unbekannte Inhaber des genannten Grundpfandtitels wird gemäss Artikel 870 ZGB aufgefordert, denselben innert Jahresfrist, d. h. bis 29. Mai 1944, dem Bezirksgericht Bremgarten vorzuweisen, ansonst derselbe als nichtig und kraftlos erklärt würde.  
(W 185<sup>1</sup>)  
Bremgarten, den 20. Mai 1943.

Namens des Bezirksgerichts,  
der Präsident: E. Meier,  
der Gerichtsschreiber: Bannwart.

Die Obligation Serie 49, Nr. 1524, der Graubündner Kantonalbank in Chur von Fr. 2000, zu 2½%, vom 1. März 1939, mit Coupons per 30. April 1943 ff., lautend auf den Inhaber, ist verlorenggegangen.

Der allfällige Inhaber dieser Obligation wird hiermit aufgefordert, dieselbe innert der Frist von 6 Monaten der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen. Bei unbenutztem Ablauf dieser Frist wird schon jetzt für dann die Kraftloserklärung genannter Obligation ausgesprochen.  
(W 191<sup>3</sup>)  
Chur, den 27. Mai 1943. Kreisamt Chur.

Durch Beschluss der II. Kammer des Obergerichts vom 4. Mai 1943 wurde der Aufruf des Schuldbriefes für Fr. 1000, datiert den 16. Januar 1929, ursprüngliche Schuldnerin: Frau Ida Künzi-Rusterholz, Püntacker, Stäfa; jetziger Schuldner: Jakob Oswald, Bäckermeister, Uelikon, Stäfa; GHubiger: Inhaber, haftend an 1. Pfandstelle auf der Liegenschaft Kataster-Nr. 2394 im hinteren Risirain-Stäfa, Grundprotokoll Stäfa, U.W., Band 11, Seite 495, bewilligt.

Jedermann, der über das Schicksal des Schuldbriefes Auskunft geben kann, wird aufgefordert, sich innert Jahresfrist von heute an auf der Bezirksgerichtskanzlei Meilen zu melden, ansonst der Schuldbrief als kraftlos erklärt würde.  
(W 189<sup>3</sup>)  
Meilen, den 20. Mai 1943.

Im Namen des Bezirksgerichtes Meilen,  
der Gerichtsschreiber: Dr. J. Fehlmann.

Die unbekanntenen Inhaber folgender Anteilscheine der Bürgschaftsgenossenschaft solothurnischer Hausbesitzer in Solothurn werden hiedurch öffentlich aufgefordert, dieselben innert einer Frist von sechs Monaten, von der ersten Bekanntmachung an gerechnet, dem Unterzeichneten vorzulegen, widrigenfalls sie als kraftlos erklärt werden: Nrn. 40, 41 und 42, nominal je Fr. 500, und Nr. 1058, nominal Fr. 100, total nominal Fr. 1000, lautend auf den Namen der Frau Elise Grossenbacher-Schlappi, in Grenchen.  
Solothurn, den 25. Mai 1943. (W 190<sup>3</sup>)  
Der Gerichtspräsident:  
O. Weingart.

### Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

#### Zürich — Zurich — Zurigo

24. Mai 1943. Hoch- und Tiefbau, Liegenschaften.  
Casa-Terra G.m.b.H. Unter dieser Firma ist mit Sitz in Zürich auf Grund der Statuten vom 18. Mai 1943 eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung gebildet worden. Ihr Zweck ist die Ausführung von Hoch- und Tiefbauten und der An- und Verkauf von Liegenschaften sowie die Tätigkeit damit verwandter Geschäfte. Das Stammkapital beträgt Fr. 20 000. Gesellschafter sind mit folgenden Stammeinlagen: Josef Piller, von Bonfontaine (Freiburg), in Zürich 2, mit Fr. 19 000, und Willy Sand, von St. Gallen, in Herrliberg, mit Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Geschäftsführer mit Einzelunterschrift ist der obgenannte Gesellschafter Josef Piller. Geschäftsdomizil: Bahnhofstrasse 61, in Zürich 1, eigenes Lokal.

24. Mai 1943.  
FORTUNA Versicherungs-Gesellschaft (FORTUNA Compagnie d'assurance) (FORTUNA Compagnia di assicurazioni), in Zürich 4 (SHAB. Nr. 117 vom 23. Mai 1942, Seite 1166). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 18. Mai 1943 wurde das Grundkapital von Fr. 4 000 000 durch Ausgabe von 3000 Namenaktien zu Fr. 1000 auf Fr. 7 000 000 erhöht, eingeteilt in 7000 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000. Hierauf sind 2 800 000 Franken einbezahlt. Die Statuten wurden teilweise revidiert. Die bisher eingetragenen Tatsachen-erfahren dadurch folgende weitere Änderungen: Die Firma lautet FORTUNA Lebens-Versicherungs-Gesellschaft (FORTUNA Compagnie d'Assurances sur la vie) (FORTUNA Compagnia di Assicurazioni sulla vita). Zweck der Gesellschaft ist der Betrieb der Lebensversicherung in allen ihren Arten sowie der Invaliditäts- und Unfallzusatzversicherung, sei es im direkten oder im indirekten Geschäft. Die Gesellschaft kann sich auch an andere Versicherungsunternehmen beteiligen. Als weiteres Mitglied mit Kollektivunterschrift wurde in den Verwaltungsrat gewählt Dr. Otto Coninx-Wettstein, von und in Zürich. Das Geschäftsdomizil befindet sich nun Schöntalstrasse 25, in Zürich 4.

24. Mai 1943. Verwaltung von Beteiligungen usw.  
Guhl & Cie. Aktiengesellschaft, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 190 vom 18. August 1942, Seite 1878), Verwaltung von Beteiligungen an Industrie- und Handelsunternehmen usw. Durch Statutenrevision vom 17. Mai 1943 wurde bestimmt, dass der Verwaltungsrat aus 1 bis 5 Mitgliedern besteht. Dr. Oskar Guhl ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. Der Verwaltungsrat besteht nun aus: E. Hans Mahler, von Thalwil und Parpan, in Küsnacht (Zürich), Präsident; Max Spoerry, von Fischenthal, in Flums; Dr. Alois Kamer, von Arth, in Zug, und Dr. Walter Schneider-Mousson, von und in Zürich. Die Genannten führen Kollektivunterschrift. Im weitem wurde Kollektivunterschrift erteilt an Ella Guhl-Spoerry, von Zürich und Steckborn, in Zürich, und an Erich Felder, von Kappel (St. Gallen), in Zürich. Die vorgenannten Personen sowie die bisherigen Zeichnungsberechtigten zeichnen unter sich je zu zweien kollektiv.

24. Mai 1943.  
Immobilien-A.-G. Muralt-Hof, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 190 vom 18. August 1942, Seite 1879). Dr. Oscar Guhl ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: E. Hans Mahler, von Thalwil und Parpan, in Küsnacht (Zürich), als Präsident, und Dr. Walter Schneider-Mousson, von und in Zürich, als weiteres Mitglied. Die Genannten führen Kollektivunterschrift unter sich oder je mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

24. Mai 1943.  
Immobilien- & Industrie-A.-G. (Société Immobilière et Industrielle S.A.) (Società Immobiliare ed Industriale S.A.), in Zürich 1 (SHAB. Nr. 190 vom 18. August 1942, Seite 1879). Dr. Oscar Guhl ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt E. Hans Mahler, von Thalwil und Parpan, in Küsnacht (Zürich), als Präsident, und Dr. Walter Schneider-Mousson, von und in Zürich, als weiteres Mitglied. Die Genannten führen Kollektivunterschrift unter sich oder je mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

24. Mai 1943.

**Aktiengesellschaft für elektrische und industrielle Unternehmungen im Orient** (Société Anonyme pour Entreprises électriques et industrielles en Orient), in Zürich I (SHAB. Nr. 173 vom 29. Juli 1942, Seite 1743). Die Prokura von Jakob Hautle ist erloschen. Kollektivprokura wurde erteilt an Albert Welti, von und in Zürich. Er zeichnet je mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

24. Mai 1943. Musikverlag.

**Walter Wild**, in Zürich (Nr. 274 vom 21. November 1940, Seite 2138), Musikverlag. Einzelpfokura wurde erteilt an Ernst Spühler, von und in Zürich.

24. Mai 1943. Veloreparaturwerkstätte, Velos, Korb- u. Seilerwaren usw.

**Hermann Gassner**, in Richterswil. Inhaber dieser Firma ist Hermann Gassner, liechtensteinischer Staatsangehöriger, in Samstagen, Gemeinde Richterswil. Veloreparaturwerkstätte, Handel mit Velos, Korb- und Seilerwaren, Haushaltsartikeln sowie Vertretungen in Waren verschiedener Art. In Samstagen.

24. Mai 1943. Waren aller Art.

**Gastone Ghisleni**, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Gastone Ghisleni, italienischer Staatsangehöriger, in Zürich I. Import, Vertretungen und Export in Waren aller Art. Holzgasse 4.

24. Mai 1943. Textilien.

**Frau Anna Jucker-Brändli**, in Zürich. Inhaberin dieser Firma ist mit Zustimmung des Ehemannes gemäss Artikel 167 ZGB. Anna Jucker geb. Brändli, von Zürich, in Zürich II. Handel mit Textilien. Wannholzstrasse 16.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg

24. Mai 1943.

**Immobilien-Gesellschaft Imak**, Aktiengesellschaft, mit Sitz bisher in Aarberg (SHAB. Nr. 231 vom 2. Oktober 1940, Seite 1774). Diese Firma hat ihren Sitz von Aarberg nach Lausanne verlegt (SHAB. Nr. 116 vom 20. Mai 1943, Seite 1137); sie wird im Register von Aarberg von Amtes wegen gestrichen.

Bureau Bern

Berichtigung.

**Sigmund Seiler**, in Bern, Spezialgeschäft für Kolonialwaren, Delikatessen, Weine und Spirituosen (SHAB. Nr. 117 vom 21. Mai 1943, Seite 1146). Das letzte Zitat lautet richtig: SHAB. Nr. 201 vom 29. August 1939, Seite 1793.

22. Mai 1943.

**Suter, Allgemeine Leichenbestattung (Suter, Pompes Funèbres Générales)**, mit Sitz in Bern. Inhaber dieser Firma ist Walter Friedrich Suter, von Oftringen, in Bern, güterrechtlich getrennter Ehegatte der Ida Martha geb. Jakob. Er erteilt an Friedrich Suter-Weber, von Oftringen, in Bern, Einzelprokura. Vornahme und Durchführung aller Bestattungsangelegenheiten im In- und Ausland. Domizil: Predigerstrasse 4.

22. Mai 1943.

**Alters- & Invalidenstiftung der Unionsdruckerei Bern**, mit Sitz in Bern (SHAB. Nr. 299 vom 20. Dezember 1942, Seite 2090). Durch öffentliche Urkunde vom 25. März 1943 und Zustimmung des Gemeinderates der Stadt Bern als Aufsichtsbehörde vom 21. April 1943 ist die Stiftungs-urkunde vom 26. März 1921 wie folgt abgeändert bzw. erweitert worden: Die Stiftung bezweckt nunmehr die Unterstützung von infolge Alters oder Invalidität ganz oder teilweise arbeitsunfähig gewordenen Arbeitern und Angestellten der «Unionsdruckerei Bern». So lange es das Vermögen der Stiftung gestattet, richtet sie auch an Witwen und Waisen des Personals der «Unionsdruckerei Bern» Leistungen aus gemäss besonderem Reglement. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Bureau de Courtelary

20. Mai 1943. Boucherie, charcuterie.

**A. Schmocker**, boucherie, charcuterie, à Cortébert (FOSC. du 20 octobre 1938, n° 246, page 2251). La maison a cessé son activité à Cortébert et transféré son siège à Tramelan-Dessous, où elle a repris la suite de la boucherie Straub. Le titulaire est domicilié à Tramelan-Dessous.

21. Mai 1943.

**Compagnie des Montres Longines, Francillon S.A. (Longines Watch Co., Francillon Ltd.)**, à St-Imier (FOSC. du 26 février 1942, n° 46). Jean Aeschlimann ne fait plus partie du conseil d'administration. La signature collective qui lui a été conférée est radiée.

Bureau Interlaken

22. Mai 1943. Schuhpflegemittel.

**Hans Flück**, Fabrikation und Vertrieb eines Schuhpflegemittels, in Unterseen (SHAB. Nr. 211 vom 9. September 1941, Seite 1766). Diese Einzel-firma ist infolge Aufgabe des Geschäfts erloschen.

22. Mai 1943.

**Hotel Berghof A.G.**, mit Sitz in Wilderswil (SHAB. Nr. 187 vom 13. August 1937, Seite 1886). Ernst Lerch, Sekretär, ist aus dem Ver-waltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. In der Generalversammlung vom 12. Mai 1943 wurde neu als Präsident in den Ver-waltungsrat gewählt Eugen Tissot-Felber, von Cornaux, in Wilderswil, mit Einzelzeichnungsberechtigung. Der bisherige Präsident Otto Wernli verbleibt als Sekretär im Verwaltungsrat.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

22. Mai 1943.

**Personalfürsorge der Genossenschaft Autoverkehr Signau—Eggiwil—Röthenbach**, mit Sitz in Eggwil. Unter diesem Namen ist am 5. Mai 1943 und mit Wirkung ab 1. Januar 1943 von der Genossenschaft «Autoverkehr Signau—Eggiwil—Röthenbach (A.S.E.R.)», mit Sitz in Eggwil, eine Stiftung errichtet worden. Sie bezweckt die Fürsorge für das ständige und hauptamtlich angestellte Personal der Genossenschaft «Autoverkehr Signau—Eggiwil—Röthenbach (A.S.E.R.)», insbesondere den Schutz gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität und Tod. Als Organ amtet der Stiftungsrat von 3 Mitgliedern. Der Präsident Max Schenk, des Johann Christian, von und in Signau, führt Einzelunterschrift. Domizil: Am Sitz der Genossenschaft.

Bureau Meiringen (Bezirk Oberhasli)

22. Mai 1943.

**Hotel zum Wilden Mann, Meiringen A.G. (Hôtel du Sauvage, Meiringen S.A.)**, mit Sitz in Meiringen (SHAB. Nr. 222 vom 22. September 1936,

Seite 2250). Diese Aktiengesellschaft hat durch Beschluss der ausser-ordentlichen Generalversammlung vom 13. November 1942 folgende Beschlüsse gefasst, wobei die früheren Publikationen, soweit sie durch die nachstehenden Beschlüsse nicht abgeändert werden, weiter gelten. Das Aktienkapital von Fr. 30 000, bestehend aus 60 Stammaktien von Fr. 500, wird durch Herabsetzung des Nominalwertes von Fr. 500 auf Fr. 250 pro Aktie auf Fr. 15 000 reduziert. Es wird ein Prioritätsaktienkapital von Fr. 36 000, bestehend aus 144 Prioritätsaktien zu Fr. 250 geschaffen. Die 144 Prioritätsaktien sind durch Verrechnung mit ausstehenden Bank-zinsen und mit Darlehen und Zusehüssen der Prioritätsaktienzeichner voll libertiert. Die Prioritätsaktien haben vor den Stammaktien Anspruch auf eine Dividende von 4% ohne Nachbezugsrecht und besitzen ein Vorrecht auf das Liquidationsergebnis. Das neue Grundkapital, das voll einbezahlt ist, beträgt Fr. 51 000 und besteht aus 60 auf den Namen lautenden Stammaktien zu Fr. 250 und aus 141 auf den Namen lautenden Prioritätsaktien zu Fr. 250. Die bisherigen Statuten werden aufgehoben und durch die neuen vom 13. November 1942 datierten Statuten ersetzt. Die Aktiengesellschaft bezweckt den Betrieb des Hotels zum Wilden Mann in Meiringen und der darin eingerichteten Metzgerei. Als neue Verwaltungsratsmitglieder werden Roland Frey-Hugener, von Regensdorf, in Meiringen, und Georges Bachmann, von Zofingen, in Bern, gewählt. Als Präsident des Verwaltungsrates wird das bisherige Ver-waltungs-ratsmitglied Marie Hugener-Rohrer, von Stein (Appenzell), wohnhaft in Meiringen, gewählt. Gemäss dem durch den Verwaltungsrat auf-gestellten Geschäftsreglement vom 13. November 1942, wird die Gesellschaf durch den Geschäftsführer Otto Hugener-Rohrer, von Stein (Appenzell), wohnhaft in Meiringen, und durch den Präsidenten des Verwaltungsrates, die je einzeln zeichnen, vertreten.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

5. Mai 1943. Warentransporte usw.

**Varo A.G.** Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 18. März 1943 eine Aktiengesellschaft mit Sitz in Basel zwecks Über-nahme und Fortführung des bisher von Georges Romy, in Basel, betriebenen Unternehmens zur Ausführung von Warentransporten aller Art mit Motor-lastwagen und aller damit zusammenhängenden Geschäfte. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000, worauf Fr. 33 500 geleistet sind. Die Gesellschaft übernimmt gemäss Apportvertrag vom 18. März 1943 von Georges Romy die Aktiven von Fr. 60 501 und die Passiven von Fr. 43 809.95, worunter eine Schuld von Fr. 15 000 an Pierre Vallet, zum Übernahmepreis von Fr. 16 691.05 gegen Übergabe von 33 zu 50% libertierte Aktien und Barzahlung von Fr. 191.05. Ferner übernimmt die Gesellschaft von Pierre Vallet dessen Forderung von Fr. 15 000 ihr gegenüber im gleichen Anrechnungswert gegen Übergabe von 15 voll libertierte Aktien. Die Mitteilungen erfolgen durch eingeschriebenen Brief an die Aktionäre, die gesetzlichen Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem aus einem oder mehreren Mitgliedern bestehenden Verwaltungsrat gehört an Pierre Vallet, von Courchavon, in Moutier. Er führt Einzelunterschrift. Domizil: Aeschenvorstadt 25 (bei Panoram A.G.).

20. Mai 1943.

**Wertschriften A.G. (Valeurs Mobilières S.A.)**, in Basel (SHAB. 1942 I, Nr. 114, Seite 1135). In der Generalversammlung vom 11. Mai 1943 wurden die Statuten geändert. Der Zweck des Unternehmens ist: Ankauf, Über-nahme, Beleihung und Verwertung von Wertpapieren, Ausübung aller damit zusammenhängenden Finanz- und Börsengeschäfte sowie Erwerb von Grundstücken. Die weiteren Änderungen berühren die zu publizie-renden Tatsachen nicht. Das Aktienkapital von Fr. 2 000 000 ist voll einbezahlt.

20. Mai 1943. Handelsvertretungen usw.

**Recop S.A.** Die Firma hat ihren Sitz von Basel nach Genf verlegt (SHAB. Nr. 113 vom 17. Mai 1943, Seite 1099) und wird daher in Basel von Amtes wegen gelöscht.

20. Mai 1943.

**Fried. Jucker, Tapissier**, in Basel (SHAB. 1898 I, Nr. 16, Seite 66), Polster- und Dekorationsarbeiten. Ueber den Inhaber dieser Einzelfirma ist am 13. April 1943 der Konkurs erkannt worden.

20. Mai 1943. Nahrungsmittel.

**A. Wanner vorm. Friedr. Elermann**, in Basel (SHAB. 1938 I, Nr. 88, Seite 851), Handel in Lacken usw. Die Inhaberin ändert die Natur des Geschäftes ab in Fabrikation und Handel in Nahrungsmitteln.

20. Mai 1943. Maßschneiderei.

**Jak. Wolperth**, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Jakob Wolperth-von Arx, deutscher Staatsangehöriger, in Basel. Maßschneiderei. Clara-graben 10.

20. Mai 1943.

**Flury Lebensmittel**, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Eduard Franz Flury, von Welschenrohr, in Basel. Handel in Lebensmitteln und Kolonial-waren. Bechburgerstrasse 1.

20. Mai 1943. Opalographapparate usw.

**Opalograph A.G.**, in Basel (SHAB. 1940 II, Nr. 278, Seite 2182). Herstel-lung von Opalographapparaten usw. Das Domizil wurde verlegt nach Friedensgasse 8.

21. Mai 1943.

**Karger-Personalstiftung**, in Basel. Unter diesem Namen besteht gemäss Stiftungsurkunde vom 10. April 1943 eine Stiftung. Die Stiftung bezweckt die Unterstützung des mindestens ein Jahr im Dienste der Firma Karger stehenden Personals in Fällen von Krankheit, Militärdienst, Invalidität oder anderweitiger Bedürftigkeit sowie die Ausrichtung von Sterbegeldern oder anderweitigen Zuwendungen an bedürftige Familien von Angestellten. Organ der Stiftung ist der Stiftungsrat von 1 bis 3 Mitgliedern. Mitglieder sind zur Zeit: Paul Schumann-Widmer, von und in Basel, als Präsident; Marcel Habegger-Siegrist, von Trub, in Basel, und Renée Scherrer, von Rheinau, in Oberwil (Basel-Land). Diese zeichnen je zu zweien. Domizil: Markt-gasse 3.

22. Mai 1943.

**Schweizerische Reederei A.G. (Compagnie Suisse de Navigation S.A.) (Società Svizzera di Navigazione S.A.) (Swiss Shipping Company Ltd.)**, in Basel (SHAB. 1942 II, Nr. 222, Seite 2155). Aus dem Verwaltungsrat ist Adolf Ehart ausgeschieden.



Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

## PATENT-LISTE

## LISTE DES BREVETS — LISTA DEI BREVETTI

N° 8

Zweite Hälfte April 1943

Deuxième quinzaine d'avril 1943 — Seconda quindicina d'aprile 1943

I. Abteilung — I<sup>re</sup> Partie — I<sup>a</sup> Parta

Eintragungen vom 30. April 1943

Enregistrements du 30 avril 1943 — Iscrizioni del 30 aprile 1943

163 { Hauptpatente  
Brevets principaux  
Brevetti principali } Nr. 226650—226652

(Die Nummern derjenigen Patente, deren Veröffentlichung verschoben und bei welchen die Verschiebung noch nicht abgelaufen ist, sind mit einem \* versehen. — Les numéros des brevets dont la publication a été ajournée et pour lesquels l'ajournement n'est pas encore expiré, sont marqués d'un \*. — I numeri dei brevetti la cui pubblicazione è stata agglornata e per i quali l'agglornamento non è ancora spirato, sono seguiti d'un \*.)

- Kl. 2 a, Nr. 226650. 30. Juni 1941, 18 $\frac{3}{4}$  Uhr. — Von einem Motor angetriebene, handgeführte Bodenfräse. — Dipl. Ing. Stephan Fischer, Herzogstrasse 8, Schöneiche bei Berlin (Deutsches Reich). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 30. Juli 1940.»
- Kl. 2 a, Nr. 226651. 13. Juni 1942, 20 Uhr. — Werkzeug zum Abstechen von Lehm. — Adolf Locher, Altstätten (Schweiz). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, Zürich.
- Kl. 2 a, Nr. 226652. 13. Juni 1942, 20 Uhr. — Werkzeug zum Einschneiden der Grabenwände von Drainiergräben. — Adolf Locher, Altstätten (Schweiz). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, Zürich.
- Kl. 2 a, Nr. 226653. 27. August 1942, 13 Uhr. — Gartengerät zum Auflockern des Bodens. — Hans Roth, Schmiedemeister, Klingnau (Aargau, Schweiz). Vertreter: A. Sahli, Zürich.
- Kl. 2 c, Nr. 226654. 4. Dezember 1941, 20 Uhr. — Dangelgerät. — Armin Aernli, Notar, Neuengasse 20, Bern (Schweiz). Vertreter: Bovard & Cie., Bern.
- Kl. 2 e, n° 226655. 21 novembre 1940, 20 h. — Produit anticryptogamique pour emploi agricole. — Rumianca (Société Anonyme), Corso Montevicchio 39, Turin (Italie). Mandataire: André Schott, Genève.
- Kl. 4 a, Nr. 226656. 20. Dezember 1941, 12 $\frac{1}{2}$  Uhr. — Tragwerk. — Vereinigte Oberschlesische Hüttenwerke Aktiengesellschaft, Gleiwitz (Deutsches Reich). Vertreter: Amand Braun Nachf. v. A. Ritter, Basel. — «Priorität: Deutsches Reich, 12. Dezember 1940.»
- Kl. 4 b, n° 226657. 28 janvier 1941, 20 h. — Procédé pour l'établissement de constructions en matériaux précontraints, et dispositif pour la mise en œuvre de ce procédé. — Eugène Freyssinet, 28, rue Saint-James, Neuilly-sur-Seine (Seine, France). Mandataires: Imer, Dériaz & Cie, Genève. — «Priorités: France, 26 août 1939 et 28 octobre 1940.»
- Kl. 4 b, n° 226658. 14 juillet 1942, 19 h. — Dispositif d'assemblage d'une planche à un pilier. — Constanti Candellero, Malley-Lausanne (Suisse). Mandataire: Dr. J.-D. Pahud, Lausanne.
- Kl. 4 d. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 226658 (4 b).
- Kl. 6 d. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 226656 (4 a).
- Kl. 7 a, n° 226659. 20 novembre 1941, 16 h. — Récupérateur de chaleur par circulation d'air. — Adrien Crescentino, Avenue de la Gare, Sion (Suisse).
- Kl. 7 g, Nr. 226660. 5. Januar 1942, 20 Uhr. — Mit keramischem Gehäuse versehener elektrischer Raumheizofen. — Franz Herglotz, Ing., 29 A, Schiffbauerdamm, Berlin NW 7 (Deutsches Reich). Vertreter: Imer, Dériaz & Cie., Genf. — «Prioritäten: Deutsches Reich, 13. Januar, 6. Februar, 12. Juli, 11. September und 16. Oktober 1941.»
- Kl. 8 c, Nr. 226661. 9. Juli 1942, 9 Uhr. — Vorrichtung zum Beschieken von Glüh- und Brennöfen. — Oskar Stalder, Konstrukteur, Hünibach bei Thun (Schweiz).
- Kl. 9 b, n° 226662. 28 juillet 1942, 18 $\frac{1}{2}$  h. — Bouchon d'écoulement pour évier. — David Scheps, Kannenfeldstrasse 32, Bâle (Suisse). Mandataire: Dr. G. Schoenberg, Bâle.
- Kl. 10 a. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 226705 (54 b).
- Kl. 11 a, Nr. 226663. 7. September 1938, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung unregelmässig gekräuselter Fasern aus Glas und Einrichtung zur Ausübung des Verfahrens. — Glasfasern A. G., Grand-Chêne 5, Lausanne (Schweiz). Vertreter: L. Flesch, dipl. Ing., Lausanne. — «Priorität: Deutsches Reich, 4. Februar 1938.»
- Kl. 12 b, n° 226664. 20 septembre 1941, 20 h. — Procédé de traitement d'antracite à forte teneur en matières siliceuses, en vue de rendre possible sa combustion complète. — Emilian Bornand, 16, Avenue Pictet de Rochemont; et Albert Silvestre, 2, Place du Molard, Genève (Suisse). Mandataires: Imer, Dériaz & Cie, Genève.
- Kl. 13 l, n° 226665. 11 mai 1942, 18 h. — Brûleur à combustible ligneux, notamment à sciure de bois. — Lucien Torrenté, installateur, Monthey (Valais, Suisse). Mandataire: A. Bugnion, Genève.
- Kl. 14 d, Nr. 226666. 30. Dezember 1940, 20 Uhr. — Verfahren zur Aufarbeitung gebrauchter Gasreinigungsmasse. — L. von Roll Aktiengesellschaft für kommunale Anlagen; und Dr. Egon Böhm, Löwenstrasse 2, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 15 e, Nr. 226667. 4. August 1942, 19 Uhr. — Gardinenstange. — Paul Koller, Kaufmann, Schützengasse 16, Zürich (Schweiz). Vertreter: Naegli & Co., Bern.
- Kl. 15 g, Nr. 226668. 15. Juni 1942, 17 $\frac{1}{4}$  Uhr. — Federung für Polstermöbel und Matratzen. — Kurt Mihm, Bahnhofstrasse 208, Oberkaufungen bei Kassel (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 15 l, Nr. 226669. 13. Juli 1942, 11 Uhr. — Brühpfännchen an Kaffeemaschinen. — M. E. Slegfried, Selnaustrasse 3, Zürich (Schweiz). Vertreter: Ernst Hablützel, Zürich.

- Kl. 18 a. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 226663 (11 a), 226732 (81).
- Kl. 18 a, Nr. 226670. 9. November 1935, 14 Uhr. — Verfahren und Vorrichtung zur Herstellung von Kunstseide nach dem Streckspinnverfahren. — Albert Wagner, Direktor, Lewickstrasse 15; und Erich Thless, Direktor, Pirnaische Strasse 73, Dresden; und Thürlingsche Zellwolle Aktiengesellschaft, Schwarza [Saalbahnhof] (Deutsches Reich). Vertreter: W. Rossel, Zürich. — «Prioritäten: Deutsches Reich, 13. November 1934 und 8. Juni 1935.»
- Kl. 18 b, Nr. 226671. 21. Februar 1942, 12 $\frac{1}{4}$  Uhr. — Verfahren zur Aufarbeitung der in den Viskose-Spinn- oder Giessmaschinen umlaufenden schwefelsauren Fällbäder. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. G. Schoenberg, Basel. — «Priorität: Deutsches Reich, 21. Februar 1941.»
- Kl. 22 d, Nr. 226672.\* 27. Juni 1942, 20 Uhr. — Vorrichtung zum Festklemmen von Textilstoffen zwecks Vornahme von manuellen Näharbeiten. — Ernst Häfeli, Zürcherstrasse 143, Winterthur-Töss (Schweiz). Vertreter: Paul Feremutsch, Zürich.
- Kl. 23 a, Nr. 226673. 21. Februar 1942, 12 $\frac{3}{4}$  Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Plüschwirkware. — Aktiengesellschaft vormals Meyer-Waespl & Cie., Altstetterstrasse 102, Zürich-Altstetten (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 23 a, Nr. 226674. 26. Mai 1942, 19 Uhr. — Elektromotorischer Schlittenantrieb für Flachstrickmaschinen. — Elite Diamantwerke Aktiengesellschaft, Nevoigtstrasse 6, Siegmarschönau I bei Chemnitz (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 3. Juni 1941.»
- Kl. 24 b, Nr. 226675. 20. November 1941, 17 $\frac{1}{2}$  Uhr. — Flachrockner für schrumpfende Stoffbahnen. — Maschinenfabrik Friedrich Haas Kom.-Ges., Lennep (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 9. Dezember 1940.»
- Kl. 25 b, Nr. 226676. 30. September 1941, 4 Uhr. — Elastisches Zugorgan. — Butsch-Vorsteher & Cie., Aadorf (Schweiz). Vertreter: M. Gloor, Zürich.
- Kl. 25 c, n° 226677. 22 novembre 1940, 19 h. — Machine à garnir les bandes de fermetures à glissières. — Fabriques d'Ebauches Réunies d'Aragno S.A., Aragno (Tessin, Suisse). Mandataires: Bovard & Cie, Berne.
- Kl. 27 a. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 226733 (81).
- Kl. 28 c, Nr. 226678. 3. Juni 1940, 19 Uhr. — Verfahren zum Abtöten von Mikroorganismen. — David Samuel Cronstoe, Journalist, Smala Gränd 3; und Ake Oscar U:son Grönvall, Agronom, Birger Jarlsгатen 55, Stockholm (Schweden). Vertreter: Bovard & Cie., Bern. — «Priorität: Schweden, 28. Juni 1939.»
- Kl. 32 f, Nr. 226679. 2. Dezember 1940, 19 Uhr. — Verfahren zur Gewinnung eines trockenen, hauptsächlich für industrielle, pharmazeutische oder medizinische Zwecke bestimmten Invertzuckers. — Fritz Hostettler jun., bei Fruchtzucker & Getränke A. G., Hohlstrasse 507, Zürich-Altstetten (Schweiz). Vertreter: Bovard & Cie., Bern.
- Kl. 33 a, Nr. 226680. 26. Januar 1942, 18 $\frac{1}{4}$  Uhr. — Verfahren zur Herstellung geschmacksfreier Enzympräparate. — C. H. Boehringer Sohn, Bingerstrasse, Ingelheim a. Rh. (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. G. Schoenberg, Basel. — «Priorität: Deutsches Reich, 18. Februar 1941.»
- Kl. 33 d. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 226678 (28 c).
- Kl. 34 d, Nr. 226681. 28. Januar 1942, 21 Uhr. — Verfahren zur fraktionierten Pektinextraktion mit zum Teil höchstmolekular und starkfrei anfallendem Pektin. — Walter Fischer, Bockenheimer Landstrasse 136, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: W. Frick, Zürich.
- Kl. 36 e, Nr. 226682. 10. Juni 1942, 17 $\frac{1}{4}$  Uhr. — Spiralfilter für Luft und andere Gase. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 28. Juni 1939.»
- Kl. 36 e. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 226666 (14 d).
- Kl. 36 m, n° 226683. 19 mars 1940, 21 h. — Procédé de fabrication de l'alumine à partir des aluminates de chaux bruts. — Jean Charles Seailles, 86, rue d'Assas, Paris (France). Mandataire: W. Rossel, Zurich. — «Priorité: France, 22 mars 1939.»
- Kl. 36 o, Nr. 226684. 23. Februar 1938, 19 Uhr. — Verfahren zur Darstellung eines neuen Saccharidderivates. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).
- Kl. 36 o, Nr. 226685. 22. März 1939, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von  $\alpha$ ,  $\beta$ -ungesättigten Carbonsäuren oder deren Ester. — Deutsche Gold- und Silber-Scheideanstalt vormals Roessler, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: D. G. Schoenberg, Basel. — «Priorität: Deutsches Reich, 19. Mai 1938.»
- Kl. 36 o, Nr. 226686. 14. November 1939, 16 $\frac{3}{4}$  Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Pregnenolon. — Schering A. G., Müllerstrasse 170—172, Berlin N 65 (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Prioritäten: Deutsches Reich, 24. Dezember 1938 und 31. März 1939.»
- Kl. 36 o, Nr. 226687. 17. November 1941, 18 $\frac{1}{2}$  Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Isocyanäuremethylester. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: Naegli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 19. November 1940.»
- Kl. 36 o. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 226696 (41).
- Kl. 36 p, Nr. 226688. 12. März 1942, 18 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von 5-(p-Aminobenzolsulfamido)-1,3-dimethyl-2,4-dioxo-6-amino-tetrahydroprymidin. — Aktiengesellschaft vorm. B. Slegfried, Zofingen (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 36 p, Nr. 226689. 23. November 1940, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von 6-gliedrigen N-heterocyclischen Substanzen. — Deutsche Gold- und Silber-Scheideanstalt vormals Roessler, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 20. März 1940.»
- Kl. 36 q, Nr. 226690. 20. März 1942, 18 $\frac{1}{2}$  Uhr. — Verfahren zur Herstellung von p,p'-Dioxy-3,4-diphenyl-hexan vom Smp. 185°. — Firma: E. Merck, Chemische Fabrik, Darmstadt (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. G. Schoenberg, Basel. — «Priorität: Deutsches Reich, 13. Mai 1941.»
- Kl. 37 a, Nr. 226691. 4. November 1941, 9 Uhr. — Verfahren zur Darstellung eines o,o'-Dioxyazofarbstoffes. — J. R. Geigy A.-G., Basel (Schweiz).



- Kl. 37 b, Nr. 226692. 16. März 1942, 17½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines sauren Wollfarbstoffes. — **I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 27. März und 1. Oktober 1941.»
- Kl. 41 d. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 226671 (18 b).
- Kl. 41, Nr. 226693. 20. November 1940, 18½ Uhr. — Verfahren zur Verbesserung der Verarbeitbarkeit von durch Polymerisation von die Gruppe  $\text{CH}_2=\text{C}$  enthaltenden Verbindungen entstandenen Kunststoffen. — **Rhenania-Ossag Mineralölwerke Aktiengesellschaft**, Alsterofer 4–5, Hamburg I; und **Metallgesellschaft Aktiengesellschaft**, Bockenheimer Anlage 45, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. G. Schoenberg, Basel. — «Priorität: Deutsches Reich, 30. Oktober 1939.»
- Kl. 41, Nr. 226694. 3. Januar 1941, 19 Uhr. — Verfahren zur Polymerisation von Vinylacetat. — **Dr. Alexander Wacker Gesellschaft für elektrochemische Industrie G.m.b.H.**, Prinzregentenstrasse 20, München 22 (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 5. Januar 1940.»
- Kl. 41, Nr. 226695. 27. Januar 1942, 17¾ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Oxäthylierungsproduktes. — **I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 20. Mai 1940.»
- Kl. 41, Nr. 226696. 23. Februar 1942, 18½ Uhr. — Verfahren zur Umwandlung von durch Polymerisation mindestens eines Monomeren der Acrylsäurereihe gewonnenen Polymerisaten in salzartige Produkte. — **Röhms & Haas G.m.b.H.**, Darmstadt (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. G. Schoenberg, Basel. — «Priorität: Deutsches Reich, 11. März 1941.»
- Kl. 44 a, Nr. 226697. 21. August 1941, 13 Uhr. — Verfahren zur Herstellung undurchsichtiger Oxydschutzschichten auf Gegenständen aus Aluminium und dessen Legierungen. — «**Fides**» Gesellschaft für die Verwaltung und Verwertung von gewerblichen Schutzrechten mit beschränkter Haftung, Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich A.G., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 21. November 1940.»
- Kl. 44 b, Nr. 226698. 29. September 1940, 12 Uhr. — Verfahren und Gerät zum Spritzen thermoplastischer Materialien. — **Fritz Geller**, Börsenstrasse 22; und **Lambert Balkler**, Kohlegasse 24, Zürich (Schweiz). Vertreter: J. Franck, Zürich.
- Kl. 44 b, Nr. 226699. 22. Juli 1941, 18½ Uhr. — Verfahren zum Entfetten und Reinigen von Gegenständen aus starrem Material. — **Dr. Alexander Wacker Gesellschaft für elektrochemische Industrie G.m.b.H.**, Prinzregentenstrasse 20, München 22 (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 46 b, Nr. 226700. 14. Januar 1941, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Selbstklebe-Briefumschlägen mit Diagonalsehnitt und nach diesem Verfahren hergestellter Briefumschlag. — **H. Goessler & Cie. A.-G.**, Glärnischstrasse 24, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 48 g, Nr. 226701. 20. November 1940, 18½ Uhr. — Vorrichtung zum selbsttätigen Einführen und Einstellen von Schreibblättern in schreibenden oder druckenden Maschinen. — **Wanderer-Werke Aktiengesellschaft**, Siegmar-Schönau (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. G. Schoenberg, Basel. — «Priorität: Deutsches Reich, 29. November 1939.»
- Kl. 49 b, Nr. 226702. 4. November 1941, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von photographischen Farbenbildern. — **I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. G. Schoenberg, Basel. — «Priorität: Deutsches Reich, 19. Oktober 1940.»
- Kl. 49 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 226766 (112).
- Kl. 50 a, Nr. 226703. 7. März 1942, 12¼ Uhr. — Druckfüllbleistift. — Firma: **F. Soennecken**, Bonn a. Rhein (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 12. März 1941.»
- Kl. 54 b, Nr. 226704. 17. März 1942, 9½ Uhr. — Ski. — **Oskar Stalder**, Konstrukteur, Hünibach b. Thun (Schweiz).
- Kl. 54 b, Nr. 226705. 18. April 1942, 10 Uhr. — Vorrichtung zur Verbindung zweier Skier miteinander. — **Robert Schneider**, im Rähli, Pieterlen (Schweiz). Vertreter: Bovard & Cie., Bern.
- Kl. 54 b, Nr. 226706. 30. Mai 1942, 15 Uhr. — Einrichtung an Skiern zur Erleichterung des Begehens von ansteigendem, abfahrem oder vereistem Skigelände. — **A. J. Brüschweiler**, Kaufmann, Münsterhof 17, Zürich (Schweiz). Vertreter: Ernst Hätzlitz, Zürich.
- Kl. 57, Nr. 226707. 15. Januar 1941, 17¼ Uhr. — Luftschutzgebäude mit mehreren stockwerksweise übereinander angeordneten Schutzräumen. — **Luz-Bau G.m.b.H.**, Bismarckstrasse 91, Berlin-Charlottenburg (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 60, n° 226708. 10 janvier 1941, 18¾ h. — Compteur de liquide à piston rotatif. — **Compagnie pour la Fabrication des Compteurs et Matériel d'Usines à Gaz**, 12, Place des Etats-Unis, Montrouge (Seine, France). Mandataire: Amand Braun succ. de A. Ritter, Bâle. — «Priorité: France, 13 février 1940.»
- Kl. 65, Nr. 226709.\* 17. Juli 1942, 17¼ Uhr. — Ueberbrückungseinrichtung an Waagen, insbesondere an Geleisewaagen mit Geleiseunterbrechung. — **Aktiengesellschaft der Maschinenfabrik von Louis Giroud**, Sälistrasse 43, Olten (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 68, n° 226710. 3 janvier 1940, 20 h. — Machine à calculer comptable. — **Ormeo, Organisation Mécanographique Comptable, Société Anonyme**, 94, Rue Saint-Lazare, Paris (France). Mandataires: Imer, Dériaz & Cie, Genève. — «Priorités: France, 6 janvier et 19 décembre 1939.»
- Kl. 69, Nr. 226711. 30. März 1942, 21 Uhr. — Wiedergabevorrichtung für Tonaufzeichnungen. — **Filmgrammophon A.G.**, Bahnhofstrasse 3, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 69, n° 226712. 7 avril 1942, 18¼ h. — Lecteur de son sur films sonores. — **Pathé Cinéma, Anciens Etablissements Pathé Frères**, 6, rue Francœur, Paris (Seine, France). Mandataire: Amand Braun succ. de A. Ritter, Bâle. — «Priorité: France, 24 avril 1941.»
- Kl. 69, Nr. 226713. 10. April 1942, 17¼ Uhr. — Elektrostatischer Lichtmodulator für die Tonregistrierung auf Kinofilmen. — **Luigi Di Tella**; und **Carlo Forti**, 44, Via Mazzini, Trieste (Italien). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Italien, 2. September 1941.»
- Kl. 69. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 226795 (120 b).
- Kl. 70, n° 226714. 1° giugno 1942, ore 20. — Occhiale per diporto. — **Nello Raule**, industriale, 33, via Asti, Torino (Italia). Mandatario: **F. Fricker**, Zurigo.
- Kl. 70. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 226767 (112).
- Kl. 71 a. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 226718 (71 f).
- Kl. 71 c, n° 226715. 16 mai 1942, 11½ h. — Remontoir à possvoir pour pièce d'horlogerie. — **Roche S.A.**, 52, rue de la Côte, Neuchâtel (Suisse). Mandataire: A. Bugnion, Genève.
- Kl. 71 f, n° 226716. 28 octobre 1941, 16¾ h. — Boîte. — **Henri Colomb**, 74, avenue Béthusy, Lausanne; et **Tavannes Watch Co. S.A.**, Tavannes (Suisse). Mandataire: A. Bugnion, Genève.
- Kl. 71 f, n° 226717. 18 avril 1942, 12 h. — Boîte de montre étanche. — **Alfred Dubois**, 43, rue de la Paix, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: A. Bugnion, Genève.
- Kl. 71 f, n° 226718. 22 juillet 1942, 20 h. — Mouvement de montre Roskopf. — **Baumgartner Frères S.A.**, Fabrique d'ébauches, Grenchen (Suisse). Mandataire: W. Kelliker, Bienne.
- Kl. 71 i, Nr. 226719.\* 1. Juli 1942, 18½ Uhr. — Kalenderuhr. — **Hans Aeberhard**, Biel (Schweiz). Vertreter: Amand Braun Nachf. v. A. Ritter, Basel.
- Kl. 71 k. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 226715 (71 e).
- Kl. 76, Nr. 226720. 21. Februar 1941, 19 Uhr. — Gleitlagerwerkstoff. — **Caro-Werk G.m.b.H.**, Lützowgasse 12–14, Wien 89 (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. J.-D. Pahud, Lausanne. — «Priorität: Deutsches Reich, 21. Februar 1941.»
- Kl. 76, Nr. 226721. 26. Juli 1941, 16 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Hartmetalllegierungen für Werkzeuge und Arbeitsgeräte. — **Fried. Krupp Aktiengesellschaft**, Essen (Deutsches Reich). Vertreter: Kirchofer, Ryffel & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 12. August 1940.»
- Kl. 76, Nr. 226722. 26. Juli 1941, 16 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Hartmetalllegierungen für Werkzeuge und Arbeitsgeräte. — **Fried. Krupp Aktiengesellschaft**, Essen (Deutsches Reich). Vertreter: Kirchofer, Ryffel & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 12. August 1940.»
- Kl. 79 b, Nr. 226723. 29. November 1941, 20 Uhr. — Verfahren zum Löten von Metallteilen durch Eintauchen in ein Salzschnelzbad. — «**Fides**» Gesellschaft für die Verwaltung und Verwertung von gewerblichen Schutzrechten mit beschränkter Haftung, Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich A.G., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 6. November 1940.»
- Kl. 79 b, Nr. 226724.\* 13. August 1942, 18¼ Uhr. — Vorrichtung zum Löten von länglichen Metallgegenständen. — **August Thüring**, Ettingen (Baselland, Schweiz). Vertreter: Amand Braun Nachf. v. A. Ritter, Basel.
- Kl. 79 c. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 226724 (79 b).
- Kl. 79 c, Nr. 226725. 18. April 1940, 20 Uhr. — Verfahren und Vorrichtung zum Lichtbogenschweissen. — **Svenska Aktiebolaget Gasaccumulator**, Stockholm-Lidingö (Schweden). Vertreter: Kirchofer, Ryffel & Co., Zürich.
- Kl. 79 d, n° 226726. 2 luglio 1942, ore 20. — Macchina per l'estrusione continua di tubi di metallo. — **Società Italiana Pirelli**, 21, via Fabio-Filzi, Milano (Italia). Mandatari: Imer, Dériaz & Cia, Ginevra. — «Priorità: Italia, 29 agosto 1941.»
- Kl. 79 k, n° 226727. 27 novembre 1939, 18¼ h. — Tour automatique. — **André Bechler**, ingénieur, Moutier (Suisse). Mandataires: Bovard & Cie, Berne.
- Kl. 79 k, Nr. 226728. 8. September 1941, 18½ Uhr. — Planbearbeitungsvorrichtung an Werkzeugmaschinen. — **Vomag Maschinenfabrik Aktiengesellschaft**, Plauen i.V. (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. G. Schoenberg, Basel. — «Priorität: Deutsches Reich, 2. Dezember 1940.»
- Kl. 79 k. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 226734 (85 a).
- Kl. 79 n, Nr. 226729. 12. Mai 1941, 18¾ Uhr. — Verfahren zum Zementieren von Gegenständen aus Eisen, Stahl und deren Legierungen. — **E. I. Du Pont de Nemours & Company Inc.**, Wilmington (Delaware, Ver. St. v. A.). Vertreter: Dr. G. Schoenberg, Basel.
- Kl. 80 a, Nr. 226730. 5. Januar 1942, 21 Uhr. — Vorrichtung an Gattersägen zur Befestigung des mit Beileistung versehenen Sägeblattes an der Angel. — Firma: **F. A. Schmahl jr.**, Sägen- und Werkzeugfabrik, Wuppertal-Sudberg (Deutsches Reich). Vertreter: Kirchofer, Ryffel & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 23. April 1941.»
- Kl. 80 c, Nr. 226731. 12. Februar 1942, 17¼ Uhr. — Verfahren und Einrichtung zur Verwertung von Abfällen von Furnieren. — **Jacques Goldinger Aktiengesellschaft**, Ermatingen (Thurgau, Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 81. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 226698 (44 b).
- Kl. 81, n° 226732. 30 décembre 1937, 20 h. — Article tubulaire élastique et procédé pour sa fabrication. — **International Latex Processes, Limited**, 10, Lefebvre Street, St-Pierre-Port (Guernsey, Grande-Bretagne). Mandataires: Imer, Dériaz & Cie, Genève. — «Priorité: E.-U. d'Am., 31 décembre 1936.»
- Kl. 81, Nr. 226733. 10. März 1942, 23 Uhr. — Verfahren und Einrichtung zur Erzeugung ebener Gummie aus Gummi oder ähnlichem plastischem Material, insbesondere für die Erzeugung von ebenen Teilen für die Gummischuhfabrikation. — **Bata A.-G.**, Zlin (Protektorat Böhmen-Mähren). Vertreter: W. Rossel, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 20. März 1941.»
- Kl. 85 a, Nr. 226734. 10. April 1942, 18½ Uhr. — Werkzeugmaschine. — **Bertrand Voumard**, La Chaux-de-Fonds (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 85 a, Nr. 226735. 18. Juli 1942, 12½ Uhr. — Elektrischer Schleifspindeltrieb an Schleifvorrichtungen. — **Bertrand Voumard**, La Chaux-de-Fonds (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 86, n° 226736. 23 mai 1942, 12 h. — Rasoir de sûreté. — **Maurice Dron**, 79, route des Petits-Ponts, Pantin (Seine, France). — Mandataire: A. Bugnion, Genève. — «Priorité: France, 16 juin 1941.»
- Kl. 86, Nr. 226737. 4. März 1943, 11¼ Uhr. — Couponzange für Rationierungsmarken. — **Kurt Hantz**, Kaufmann, Worblaufenstrasse 67; und **Franz Gyax**, Bautechniker, Neufeldstrasse 9, Bern (Schweiz).
- Kl. 92. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 226698 (44 b).

- Cl. 95, n° 226738.\* 8 septembre 1942, 20 h. — Briquet pyrophorique. — Bedri Hussein Goszkowski, 6, quai de l'École-de-Médecine, Genève (Suisse). Mandataire: Edmond Lauber, Ing. dipl., Genève.
- Cl. 96 e, n° 226739. 2 février 1942, 20 h. — Dispositif obturateur pour le passage d'un axe de machine hydraulique. — Edouard Volet, 1, place de l'Ancien-Port; et Ateliers de Constructions Mécaniques de Vevey S.A., Vevey (Suisse). Mandataire: André Schott, Genève.
- Kl. 96 e, Nr. 226740.\* 1. Juni 1942, 4 Uhr. — Stopfbüchse für umlaufende Wellen. — Schweizerische Lokomotiv- & Maschinenfabrik, Winterthur (Schweiz).
- Kl. 96 g, Nr. 226741. 5. Februar 1942, 20 Uhr. — Einrichtung zum Schalten von Zahnradgetrieben. — Engler & Co., Stadthausquai 7, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 96 g, Nr. 226742. 29. April 1942, 18¼ Uhr. — Getriebe. — R. Müller-Zollinger & Cie., Eisengiesserei & mechan. Werkstätte, Oberburg (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 100 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 226754 (108 a), 226755 (108 a).
- Kl. 101 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 226739 (96 e).
- Cl. 101 d, n° 226743. 11 octobre 1938, 8 h. — Pompe roto-volumétrique. — André Dutrey, 44, Quai de Champagne, Le Perreux-sur-Marne (Seine, France). Mandataire: Fritz Isler, Zürich.
- Cl. 101 d, n° 226744. 10 février 1942, 18 h. — Pompe à engrenages. — Société Industrielle Générale de Mécanique Appliquée (S.I.G.M.A.), Boulevard des Etats-Unis, Vénissieux (Rhône, France). Mandataire: Heinrich Riese, Zürich. — «Priorität: France, 20 février 1941.»
- Kl. 102 a. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 226739 (96 e).
- Kl. 103 c, Nr. 226745. 8. Juli 1941, 18 Uhr. — Einem einseitigen Ueberdruck ausgesetzte beschauelte Scheibe für radial beaufschlagte Kreiselmotoren, insbesondere Dampfturbinen. — Patentverwertungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung «Hermes», Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich AG., Zürich. — «Prioritäten: Deutsches Reich, 6. März, 20. duu 29. Juni, 14., 21. und 28. August 1940, 7. und 8. Februar und 5. Mai 1941.»
- Kl. 103 c, Nr. 226746. 11. Juni 1942, 19 Uhr. — Dampf-Gas-Wärme-Kraftanlage. — Maschinenfabrik Oerlikon, Zürich-Oerlikon (Schweiz).
- Kl. 103 c. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 226747 (103 f).
- Kl. 103 f, Nr. 226747. 20. Januar 1942, 19 Uhr. — Verfahren zur Erweiterung einer bestehenden Dampfanlage. — Maschinenfabrik Oerlikon, Zürich-Oerlikon (Schweiz).
- Kl. 104 a, Nr. 226748. 13. September 1940, 19 Uhr. — Verfahren zum Betrieb von Explosionsmotoren. — Lonza Elektrizitätswerke und Chemische Fabriken Aktiengesellschaft (Gampel), Basel (Schweiz).
- Kl. 104 a. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 226751 (104 d).
- Kl. 104 c, Nr. 226749. 23. Januar 1941, 18 Uhr. — Reinigungsmittel für Zündkerzen. — Robert Bosch Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Militärstrasse 4, Stuttgart (Deutsches Reich). Vertreter: Ludwig Stemmer, Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 12. Februar 1940.»
- Kl. 104 c, Nr. 226750. 11. Februar 1942, 23 Uhr. — Kühlanlage an Kraftfahrzeugen zum Kühlen des Getriebes. — Dipl.-Ing. Franz Kruckenberg; und Dipl.-Ing. Curt Stedefeld, Bissingzeile 18, Berlin; und Willy Black, Wittichstrasse 2, Kassel (Deutsches Reich). Vertreter: Walther Müller, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 28. Februar 1941.»
- Kl. 104 c. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 226759 (110 c).
- Kl. 104 d. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 226746 (103 c), 226747 (103 f).
- Kl. 104 d, Nr. 226751. 21. Dezember 1940, 20 Uhr. — Einrichtung an Gasturbinen zum Kühlen von Schaufeln. — Gebrüder Sulzer, Aktiengesellschaft, Winterthur (Schweiz). Vertreter: W. Rossel, Zürich.
- Cl. 106, n° 226752. 6 mars 1942, 12 h. — Installation pour l'alimentation d'un moteur électrique d'entraînement d'un régulateur de vitesse. — Albert Germond, 3, chemin du Salève, Petit-Lancy; et Ateliers des Charmilles S.A., 109, route de Lyon, Genève (Suisse). Mandataire: André Schott, Genève.
- Kl. 107 d, Nr. 226753. 9. Mai 1942, 9 Uhr. — Einrichtung zum selbsttätigen Einregeln einer gleichbleibenden Dampftemperatur am Austritt von Ueberhitzern. — Patentverwertungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung «Hermes», Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich AG., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 15. Mai 1941.»
- Kl. 108 a, Nr. 226754. 17. November 1941, 15 Uhr. — Aus einem Motor und einem Wälzkolbenkompressor bestehendes, in einer Kapsel eingeschlossenes Maschinennagregat, insbesondere für Kälteanlagen. — Patentverwertungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung «Hermes», Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich AG., Zürich. — «Prioritäten: Deutsches Reich, 26. November 1940 und 12. Juli 1941.»
- Kl. 108 a, Nr. 226755. 7. Mai 1942, 17 Uhr. — Einrichtung zur Anlasserleichterung von elektromotorisch angetriebenen Kompressoren. — Patentverwertungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung «Hermes», Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich AG., Zürich.
- Kl. 108 e, Nr. 226756. 20. Februar 1941, 20 Uhr. — Flüssigkeit mit tief liegendem Gefrierpunkt. — Kühlsol-Werk, Stratmann & Werner, Dittrichring 20, Leipzig C 1 (Deutsches Reich). Vertreter: W. Rossel, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 20. März 1940.»
- Cl. 109, n° 226757. 28 mai 1942, 18¼ h. — Dispositif pour établir l'écartement de plaques d'accumulateurs électriques. — Fabbrica Italiana Magneti Marelli S.A., 22, Corso Venezia, Milan (Italie). Mandataire: Amand Braun succ. de A. Ritter, Bâle. — «Priorité: Italie, 4 juin 1941.»
- Kl. 110 a, Nr. 226758. 2. März 1940, 12 Uhr. — Selbsttätiger Drehzahlregler für elektrische Motoren. — Autophon Aktiengesellschaft, Ziegelmatzstrasse 3-7, Solothurn (Schweiz). Vertreter: Bovard & Cie., Bern.
- Kl. 110 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 226758 (110 a).
- Cl. 110 c, n° 226759. 5 octobre 1939, 18¼ h. — Rotor magnétique. — Bendix Aviation Corporation, 105, West Adams Street, Chicago (Illinois, E.-U. d'Am.). Mandataire: Amand Braun succ. de A. Ritter, Bâle. — «Priorité: E.-U. d'Am., 6 octobre 1938.»
- Kl. 110 c, Nr. 226760. 30. Juni 1942, 19 Uhr. — Zentrumbüchse, z. B. für Presskollektoren. — Firma: Kautt & Bux, Stuttgart-Vaihingen a. F. (Deutsches Reich). Vertreter: Bovard & Cie., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 30. Juli 1941.»
- Kl. 111 a, Nr. 226761. 21. Mai 1942, 23 Uhr. — Wasserdichte Steckdose. — Licentia Patent-Verwaltungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Behrenstrasse 32/33, Berlin W 8 (Deutsches Reich). Vertreter: Walther Müller, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 1. Juli 1941.»
- Kl. 111 b, Nr. 226762. 20. Mai 1941, 18 Uhr. — Schalterantrieb. — Patentverwertungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung «Hermes», Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich AG., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 17. Mai 1940.»
- Kl. 111 b, Nr. 226763. 15. Dezember 1941, 18¼ Uhr. — Rechts- und linksgängiger Drehschalter. — Elektrotechnische Fabrik Schmidt & Co. Gesellschaft m.b.H., Bodenbach a.d. Elbe (GauSudetenland, Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 20. Dezember 1940.»
- Kl. 111 b, Nr. 226764. 11. März 1942, 19 Uhr. — Elektrischer Schalter mit Lichtbogenlöschung durch ein strömendes Mittel. — Licentia Patent-Verwaltungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Behrenstrasse 32/33, Berlin W 8 (Deutsches Reich). Vertreter: Walther Müller, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 11. März 1941.»
- Kl. 111 b, Nr. 226765. 11. März 1942, 19 Uhr. — Hochleistungsschalter. — Licentia Patent-Verwaltungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Behrenstrasse 32/33, Berlin W 8 (Deutsches Reich). Vertreter: Walther Müller, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 12. März 1941.»
- Kl. 112, Nr. 226766. 26. September 1939, 14 Uhr. — Verfahren zur Untersuchung von Substanzen unter Verwendung langsamer Neutronen. — Licentia Patent-Verwaltungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Behrenstrasse 32/33, Berlin W 8 (Deutsches Reich). Vertreter: Walther Müller, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 12. Oktober 1938.»
- Kl. 112, Nr. 226767. 4. September 1941, 19 Uhr. — Mit mindestens zwei Vergrößerungslinsen ausgerüstetes Korpuskularstrahlmikroskop. — «Fides» Gesellschaft für die Verwaltung und Verwertung von gewerblichen Schutzrechten mit beschränkter Haftung, Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich AG., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 14. September 1940.»
- Kl. 112, Nr. 226768. 29. November 1941, 20 Uhr. — Kontaktanordnung mit Federkontakten, insbesondere für Telegrafrelais. — «Fides» Gesellschaft für die Verwaltung und Verwertung von gewerblichen Schutzrechten mit beschränkter Haftung, Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich AG., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 8. November 1940.»
- Kl. 112, Nr. 226769. 10. Februar 1942, 15 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines elektrischen Kondensators mit einem Dielektrikum aus einem Umsetzungsprodukt einer Belegung. — «Fides» Gesellschaft für die Verwaltung und Verwertung von gewerblichen Schutzrechten mit beschränkter Haftung, Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich AG., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 10. Februar 1941.»
- Kl. 112, Nr. 226770. 20. März 1942, 18¼ Uhr. — Anordnung zur Abstimmung von Spulen. — C. Lorenz Aktiengesellschaft, Lorenzweg 1, Berlin-Tempelhof (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 16. Mai 1941.»
- Kl. 112, Nr. 226771. 8. April 1942, 20 Uhr. — Elektronenröhre mit geschwindigkeitsmoduliertem Elektronenstrahl und mit Hohlraumresonatoren. — Licentia Patent-Verwaltungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Behrenstrasse 32/33, Berlin W 8 (Deutsches Reich). Vertreter: Walther Müller, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 21. Mai 1941.»
- Kl. 112, Nr. 226772. 5. August 1942, 19 Uhr. — Schaltanordnung für Kontaktformner, die in Verbindung mit einem Wechselstromsystem veränderlicher Spannung und Frequenz betrieben werden. — Patentverwertungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung «Hermes», Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich AG., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 19. August 1941.»
- Kl. 112, Nr. 226773.\* 1. September 1942, 20 Uhr. — Schalteinrichtung für Kontaktstromrichter. — Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden (Schweiz).
- Kl. 112, Nr. 226774.\* 14. September 1942, 19 Uhr. — Kontakteinrichtung mit synchron zur Stromphase gesteuerten Abhebekontakten. — Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden (Schweiz).
- Kl. 112, Nr. 226775.\* 15. September 1942, 19 Uhr. — Kontaktstromrichter mit gegenüber festen Kontakten synchron mit der Stromphase gesteuerten Abhebekontakten. — Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden (Schweiz).
- Kl. 112, Nr. 226776. 17. September 1942, 10 Uhr. — Umformer mit mechanisch bewegten Kontakten. — Patentverwertungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung «Hermes», Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich AG., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 26. September 1941.»
- Kl. 112. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 226802 (120 f).
- Kl. 114 b, Nr. 226777. 16. März 1942, 15 Uhr. — Elektrische Laternenleuchte für Strassen, die als Hängleuchte oder Mastaufsatzleuchte verwendbar ist. — Patentverwertungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung «Hermes», Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich AG., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 17. März 1941.»
- Kl. 114 c, Nr. 226778. 4. Mai 1942, 21 Uhr. — Sicherheitsvorrichtung gegen das unbeabsichtigte Ausströmen unverbrannten Brennstoffes für gasbeheizte Geräte. — Junker & Ruh A.-G., Siemensstrasse 1, Karlsruhe (Baden, Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 6. Mai 1941.»
- Cl. 115 b, n° 226779. 7 avril 1942, 18¼ h. — Lampe de projection à incandescence. — Pathé Cinéma, Anciens Etablissements Pathé Frères, 6, Rue Francoeur, Paris (France). Mandataire: Amand Braun succ. de A. Ritter, Bâle. — «Priorité: France, 10 mai 1941.»
- Kl. 116 a. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 226766 (112).



- Cl. 116 b, n° 226780. 4 avril 1942, 10 h. — Pièce-à-main pour dentistes. — Robert Gallay, 17, Rue de la Dôle, Genève (Suisse).
- Cl. 116 b, n° 226781. 18 avril 1942, 13 h. — Pièce-à-main pour chirurgie dentaire. — Lucien Louis Maujard, 56, avenue Le-Nôtre, Sceaux (France). Mandataire: Fritz Fricker, Zurich. — «Priorité: France, 26 février 1942.»
- Cl. 116 c, n° 226782. 18 décembre 1941, 20 h. — Bandage élastique destiné à l'application sur le corps. — Société Anonyme des Pneumatiques Dunlop, Rue de Pasquis, Montluçon (Allier, France). Mandataires: Imer, Dériaz & Cie, Genève. — «Priorité: France, 28 mars 1939.»
- Kl. 116 c, Nr. 226783. 29. Mai 1942, 16½ Uhr. — Trockenpackung für therapeutische Zwecke. — Ernst Salm, Kaufmann, Gärtnerstrasse 6, Zürich 8 (Schweiz). Vertreterin: «Peruhag» Patent-Erwirkungs- und Handels-Gesellschaft, Bern.
- Kl. 116 h, Nr. 226784. 11. November 1938, 18½ Uhr. — Verfahren zur Darstellung eines cine Carboxylgruppe enthaltenden Abbauproduktes aus Dihydroequilin. — Scherling A.G., Müllerstrasse 170—172, Berlin N 65 (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 18. Dezember 1937.»
- Kl. 116 h, Nr. 226785. 19. Dezember 1938, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von  $\Delta^5$ -Pregnen-3,20-diol-(17,21). — Scherling A.G., Müllerstrasse 170—172, Berlin N 65 (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 22. Dezember 1937.»
- Kl. 116 h, Nr. 226786. 2. Dezember 1939, 15 Uhr. — Verfahren zur Darstellung eines Furancarbonsäureamides. — J. R. Gely A.-G., Basel (Schweiz).
- Kl. 116 h, Nr. 226787. 4. September 1940, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Gemisches der auf das zentrale Nervensystem analgetisch und emetisch wirkenden cis-trans-Isomeren des 1,3-Dimethyl-2-(7-phenylpropyl)-6,7-dioxy-1,2,3,4-tetrahydroisochinolinhydrochlorids. — Tropenwerke Dinklage & Co., Köln-Mülheim (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 2. September 1939.»
- Kl. 116 h, Nr. 226788. 20. Januar 1941, 17¼ Uhr. — Verfahren zur Darstellung von Vitamin B<sub>1</sub>. — Chinoin gyógyszer és vegyszert termékek gyára r. t. (Dr. Kereszty & Dr. Wolf), Tó utca, Ujpest (Ungarn). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Ungarn, 25. Januar und 18. November 1940.»
- Kl. 116 h, Nr. 226789. 4. November 1941, 17½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Pentamethylen-tetrazol. — Chinoin gyógyszer és vegyszert termékek gyára r. t. (Dr. Kereszty & Dr. Wolf), Tó utca, Ujpest (Ungarn). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Ungarn, 12. Dezember 1940.»
- Kl. 116 h, Nr. 226790. 3. Dezember 1941, 20 Uhr. — Verfahren zur Darstellung von Trioxabietinsäure. — F. Hoffmann-La Roche & Co, Aktiengesellschaft, Basel (Schweiz).
- Cl. 116 h, n° 226791. 21 avril 1942, 20 h. — Procédé de préparation de vitamine B<sub>2</sub>. — Société des Usines Chimiques Rhône-Poulenc, 21, Rue Jean-Goujon, Paris (France). Mandataires: Imer, Dériaz & Cie, Genève. — «Priorité: France, 2 juillet 1941.»
- Kl. 116 h. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 226684 (36 o), 226686 (36 o), 226688 (36 p), 226690 (36 q).
- Kl. 116 i. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 226678 (28 c).
- Kl. 116 i, Nr. 226792. 20. März 1942, 20 Uhr. — Desinfektionsmittel in leicht dosierbarer Form. — Henkel & Cie. G.m.b.H., Heyestrasse 67, Düsseldorf-Holthausen (Deutsches Reich). Vertreter: Imer, Dériaz & Cie., Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 29. Juli 1941.»
- Kl. 116 k, Nr. 226793. 2. November 1939, 20 Uhr. — Vorrichtung zur Ausführung von Narkosen. — Dr. Ludwig Werner, Masanserstrasse 118, Chur (Graubünden, Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 118 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 226737 (86).
- Kl. 120 a, Nr. 226794. 1. August 1941, 10 Uhr. — Impulstelegraphenanlage. — Bell Telephone Manufacturing Company, Société Anonyme, 4, Rue Boudewyns, Antwerpen (Belgien). Vertreterin: Bell Telephone Manufacturing Co. S.A., Bern.
- Kl. 120 a. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 226768 (112).
- Kl. 120 b, Nr. 226795. 29. April 1942, 16 Uhr. — Sechspolmagnetsystem für elektro-akustische Apparate. — «Fides» Gesellschaft für die Verwaltung und Verwertung von gewerblichen Schutzrechten mit beschränkter Haftung, Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich AG., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 9. Mai 1941.»
- Kl. 120 e, Nr. 226796. 30. September 1941, 9 Uhr. — Schaltungsanordnung in Fernsprechanlagen mit Wählerbetrieb. — «Fides» Gesellschaft für die Verwaltung und Verwertung von gewerblichen Schutzrechten mit beschränkter Haftung, Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich AG., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 29. Mai 1940.»
- Kl. 120 e, Nr. 226797. 16. Oktober 1941, 18½ Uhr. — Selbsttätige Unterbrechervorrichtung an Antriebsmagnet für Wähler und ähnliche Schaltapparate. — Telefonaktiefolaget L. M. Ericsson, Döbelnsgatan 18, Stockholm 32 (Schweden). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Schweden, 16. November 1940.»
- Kl. 120 e, Nr. 226798. 3. März 1942, 16 Uhr. — Schaltungsanordnung zur Übertragung induktiv erzeugter Gleichstromstöße über abgeriegelte Verbindungsleitungen in Fernsprechanlagen. — «Fides» Gesellschaft für die Verwaltung und Verwertung von gewerblichen Schutzrechten mit beschränkter Haftung, Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich AG., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 3. März 1941.»
- Kl. 120 e, Nr. 226799. 9. April 1942, 18 Uhr. — Schaltungsanordnung mit Vorwähler in Fernsprechanlagen. — «Fides» Gesellschaft für die Verwaltung und Verwertung von gewerblichen Schutzrechten mit beschränkter Haftung, Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich AG., Zürich.
- Kl. 120 e, Nr. 226800. 9. April 1942, 18 Uhr. — Schaltungsanordnung in Fernsprechanlagen zur Einleitung und Aufhebung von Rückfrageschaltungen. — «Fides» Gesellschaft für die Verwaltung und Verwertung von gewerblichen Schutzrechten mit beschränkter Haftung, Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich AG., Zürich.
- Kl. 120 f, Nr. 226801. 9. Juni 1941, 19 Uhr. — Meßsender zur Erprobung von Kurzwellenempfängern. — C. Lorenz Aktiengesellschaft, Lorenzweg 1, Berlin-Tempelhof (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 8. Juli 1940.»
- Kl. 120 f, Nr. 226802. 8. Oktober 1941, 20 Uhr. — Vorrichtung mit einer Entladungsröhre zur Erzeugung und Verstärkung von Ultrakurzwellen. — N. V. Philips' Gloeilampenfabrieken, Eindhoven (Niederlande). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich.
- Kl. 120 f, Nr. 226803. 30. September 1942, 18¼ Uhr. — Gerät der drahtlosen Nachrichtentechnik. — C. Lorenz Aktiengesellschaft, Lorenzweg 1, Berlin-Tempelhof (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 4. Dezember 1941.»
- Kl. 121 d, Nr. 226804. 19. November 1941, 17½ Uhr. — Zeichen, insbesondere für Verkehrszwecke. — Heinrich Hübner Offene Handelsgesellschaft, Alte Warmbrunnerstrasse 5, Hirschberg i. Riesengebirge (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 25. November 1940.»
- Kl. 126 a, Nr. 226805. 27. Januar 1942, 18½ Uhr. — Geländegängiges Fahrzeug. — Thomsen & Co., Werft, Fahrzeug- und Maschinfabrik G.m.b.H., Boizenburg (Elbe, Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 6. Februar 1941.»
- Kl. 126 a, Nr. 226806. 27. Mai 1942, 15 Uhr. — Fahrzeug für den Bau und Abbruch von elektrischen Leitungen. — Marcel Züblin, Mythenquai 28, Zürich (Schweiz).
- Kl. 126 c, Nr. 226807. 19. Mai 1942, 20 Uhr. — Abnehmbare Felge für Fahrzeugräder. — Aktiengesellschaft der Eisen- und Stahlwerke vormals Georg Fischer, Schaffhausen (Schweiz).
- Cl. 126 d, n° 226808. 24 juillet 1942, 12 h. — Dispositif pour fixer un bandage élastique à une roue d'un cycle. — Hermann Trefzer, Route de Lausanne, Morges (Suisse). Mandataire: Dr J.-D. Pahud, Lausanne.
- Kl. 126 d, Nr. 226809.\* 9. September 1942, 20 Uhr. — Rückschlagventil für Fahrradschläuche. — Josef Andréola, Zurlindenstrasse 277, Zürich (Schweiz). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich.
- Kl. 126 g, Nr. 226810. 9. Juni 1942, 18½ Uhr. — Rohrverbindung an Fahrzeugrahmen. — Wanderer-Werke Aktiengesellschaft, Siegmarschönau (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. G. Schoenberg, Basel. — «Priorität: Deutsches Reich, 7. Juni 1940.»
- Cl. 127 d, n° 226811. 15 septembre 1939, 20 h. — Pivots pour locomotives articulées et véhicules semblables. — Bayer, Peacock and Company Limited, Gorton, Manchester [Lancashire]; et Samuel Jackson, «Brevik», 260, Bramhall Lane, Stockport [Cheshire] (Grande-Bretagne). Mandataires: Imer, Dériaz & Cie, Genève. — «Priorité: Grande-Bretagne, 1<sup>er</sup> décembre 1938.»
- Kl. 127 i, Nr. 226812. 20. Februar 1942, 20 Uhr. — Elektrische Zugzeichenanlage für Fahrzeugzüge. — Licentia Patent-Verwaltungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Behrenstrasse 32/33, Berlin W 8 (Deutsches Reich). Vertreter: Walther Müller, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 7. März 1941.»

49 { Zusatzpatente  
invece ausiliari  
brevetti addizionali } Nr. 226813—226861

(Die eingeklammerte Zahl hinter der Nummer eines jeden Zusatzpatentes bedeutet die Nummer des Hauptpatentes. — Le chiffre entre parenthèses, après le numéro de chaque brevet additif, indique le numéro du brevet principal. — I numeri in parentesi, dopo il numero di ogni brevetto addizionale, indica il numero del brevetto principale.)

Kl. 24 a. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 226819 (36 o), 226833 (36 p), 226834 (36 p).

Kl. 31 b, Nr. 226813 (224629). 10. März 1942, 11 Uhr. — Messerkörper für Fleischkutter. — August Jahn, Kaufmann, Loehrsweg 7, Hamburg 20 (Deutsches Reich). Vertreter: Marcel Pinkers, Zürich.

Kl. 36 o, Nr. 226814 (201947). 31. Januar 1941, 17¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von  $\Delta^5$ -Androstadienolacetat-(17)-on-(3). — Schering A.G., Müllerstrasse 170—172, Berlin N 65 (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 3. Februar 1940.»

Kl. 36 o, Nr. 226815 (213907). 26. Oktober 1939, 18½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Kondensationsproduktes. — Chemische Fabrik von Heyden Aktiengesellschaft, Radebeul-Dresden (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 31. Oktober 1938.»

Kl. 36 o, Nr. 226816 (215139). 29. März 1937, 12 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von  $\Delta^5$ -Pregnen-3-ol-20-on. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).

Kl. 36 o, Nr. 226817 (216162). 1. November 1939, 18½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer wasserlöslichen Verbindung. — I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 11. November 1938.»

Kl. 36 o, Nr. 226818 (216162). 1. November 1939, 18½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer wasserlöslichen Verbindung. — I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 11. November 1938.»

Kl. 36 o, Nr. 226819 (225357). 7. Februar 1941, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines neuen Thioharnstoffderivates. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).

Kl. 36 p, Nrn. 226820 bis 226826 (213907). 26. Oktober 1939, 18½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Kondensationsproduktes. — Chemische Fabrik von Heyden Aktiengesellschaft, Radebeul-Dresden (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 31. Oktober 1938.»

Kl. 36 p, Nr. 226827 (222249). 12. Juni 1941, 18 Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer 1-Aminoaryl-5-pyrazolon-4-sulfonsäure. — I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 6. April 1939.»



- Kl. 36 p, Nr. 226828 (224208). 11. Juni 1941, 18 Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer 5-Pyrazolon-4-sulfonsäure. — **I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 9. Juni 1939.»
- Kl. 36 p, Nr. 226829 (224208). 11. Juni 1941, 18 Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer 5-Pyrazolon-4-sulfonsäure. — **I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 9. Juni 1939.»
- Kl. 36 p, Nr. 226830 (224208). 11. Juni 1941, 18 Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer 5-Pyrazolon-4-sulfonsäure. — **I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 9. Juni 1939.»
- Kl. 36 p, Nr. 226831 (224208). 11. Juni 1941, 18 Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer 5-Pyrazolon-4-sulfonsäure. — **I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 9. Juni 1939.»
- Kl. 36 p, Nr. 226832 (224208). 11. Juni 1941, 18 Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer 5-Pyrazolon-4-sulfonsäure. — **I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 9. Juni 1939.»
- Kl. 36 p, Nr. 226833 (225357). 7. Februar 1941, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines neuen Pyriminiumchlorids. — **Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel**, Basel (Schweiz).
- Kl. 36 p, Nr. 226834 (225357). 7. Februar 1941, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines neuen Pyridiniumchlorids. — **Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel**, Basel (Schweiz).
- Kl. 37 a, Nr. 226835 (223071). 30. Juli 1941, 17¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines grünen Trisazofarbstoffs. — **I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 30. Dezember 1939.»
- Kl. 37 a, Nr. 226836 (223071). 30. Juli 1941, 17¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines grünen Trisazofarbstoffs. — **I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 30. Dezember 1939.»
- Kl. 37 a, Nr. 226837 (223074). 26. August 1941, 17½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffs. — **I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 8. Juli 1939.»
- Kl. 37 a, Nr. 226838 (223074). 26. August 1941, 17½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Disazofarbstoffs. — **I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 8. Juli 1939.»
- Kl. 37 a, Nr. 226839 (223074). 26. August 1941, 17½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffs. — **I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 8. Juli 1939.»
- Kl. 37 a, Nrn. 226840 bis 226846 (223541). 29. Juli 1941, 19 Uhr. — Verfahren zur Darstellung eines sauren Disazofarbstoffs. — **J.R. Gelgy A.-G.**, Basel (Schweiz).
- Kl. 37 a, Nr. 22647 (225364). 26. August 1941, 17½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Monoazofarbstoffs. — **I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 18. April 1940.»
- Kl. 37 a, Nr. 226848 (225364). 26. August 1941, 17½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Monoazofarbstoffs. — **I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 18. April 1940.»
- Kl. 37 a, Nr. 226849 (225364). 26. August 1941, 17½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Monoazofarbstoffs. — **I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 18. April 1940.»
- Kl. 37 a, Nr. 226850 (225364). 26. August 1941, 17½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Monoazofarbstoffs. — **I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 18. April 1940.»
- Kl. 37 b, Nr. 226851 (224211). 15. November 1940, 17¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines sauren Wollfarbstoffs. — **I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 21. November 1939.»
- Kl. 39 b, Nr. 226852 (220756). 22. Dezember 1941, 17½ Uhr. — Hochbrisanter Sprengstoff mit geringer Schlagempfindlichkeit. — **Schweiz. Sprengstoff-Fabrik A.G.**, Dottikon (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 41, Nr. 226853 (224216). 5. April 1940, 18½ Uhr. — Verfahren zur Darstellung eines Kondensationsproduktes. — **J. R. Gelgy A.-G.**, Basel (Schweiz).
- Kl. 41, Nr. 226854 (224216). 5. April 1940, 18½ Uhr. — Verfahren zur Darstellung eines Kondensationsproduktes. — **J. R. Gelgy A.-G.**, Basel (Schweiz).
- Kl. 54 b, Nr. 226855 (192385). 24. April 1942, 20 Uhr. — Skibindung. — **Emil Koller**, Morgentalstrasse 28, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 70, Nr. 226856 (209388). 20. Juni 1942, 13 Uhr. — Beleuchtungs-vorrichtung für Projektionsgeräte, insbesondere für Laufbildgeräte. — **Zelss Ikon Aktiengesellschaft**, Schandauerstrasse 72—80, Dresden-A. 21 (Deutsches Reich). Vertreter: Gebr. A. Rebmann, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 22. September 1941.»
- Kl. 71 c. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 226857 (71 f).
- Cl. 71 f, n° 226857 (214434). 14. janvier 1942, 20 h. — Mouvement de montre à seconde au centre. — **A. Schill S.A.**, Fabrique d'ébauches et de finissages, Grenchen (Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne.
- Kl. 110 b, Nr. 226858 (222872). 23. März 1942, 19 Uhr. — Verfahren zum Aufbringen von Wickelkernen mit nicht kreisförmigem Wickelfenster auf Spulen, z. B. auf Wicklungen von Transformatoren und Drosseln. — **Licentia Patent-Verwaltungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Behrenstrasse 32/33, Berlin W 8 (Deutsches Reich). Vertreter: Walther Müller, Zürich.

- Kl. 111 a, Nr. 226859 (222627). 20. Januar 1942, 20 Uhr. — Doppelleitung für Dezimeterwellen. — **Telefunken Gesellschaft für drahtlose Telegraphie m.b.H.**, Vierter Ring-Ostweg, Berlin-Zehlendorf (Deutsches Reich). Vertreter: Imer, Dériaz & Cie., Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 14. Juli 1941.»
- Kl. 112. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 226858 (110 b).
- Kl. 116 h. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 226814 (36 o), 226815 (36 o), 226820/26 (36 p).
- Kl. 116 h, Nr. 226860 (213148). 26. Januar 1940, 18½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Aethylenabkömmlings. — **I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 11. Februar 1939.»
- Kl. 120 f, Nr. 226861 (217898). 21. Oktober 1941, 18 Uhr. — Richtantennen-gebilde für ultrakurze Wellen. — **Hasler A.G., Werke für Telephonie & Präzisionsmechanik**, Bern (Schweiz).
- 120 f. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 226859 (111 a).

## II. Abteilung — II<sup>me</sup> Partie — II<sup>a</sup> Parte

### Aenderungen — Modifications — Modificazioni

- Kl. 8 c, Nr. 196579. 14. Juni 1937, 18½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines porösen, klinkerähnlichen Erzeugnisses durch Erhitzen von Ton oder Mineralien oder Gemischen von beiden. — **Emrik Ivar Lindman**, Stocksund b. Stockholm (Schweden). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. Uebertragung laut Erklärung vom 3. März 1943: 1. zugunsten der **Aktiebolaget Befongklinker**, Norrlandsgratan 7—9, Stockholm (Schweden). Uebertragung laut Erklärung vom 8. März 1943: 2. zugunsten der **Lemvig-Müller & Munck A/S**, Vestergade 16, Kopenhagen (Dänemark). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich; registriert den 29. April 1943.
- Kl. 44 c, Nr. 198159. 6. Januar 1937, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung temperaturrewechselbeständiger Emaillierungen. — **I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M.; und **Eisenwerk Kaiserslautern**, Kaiserslautern (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. Uebertragung des Anteils I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft laut Erklärung vom 13. Februar 1943, zugunsten von **Eisenwerk Kaiserslautern**, Kaiserslautern (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern; registriert den 29. April 1943.
- Kl. 49 c, Nr. 221953. 26. August 1940, 18¼ Uhr. — Elektrischer Belichtungsmesser. — **László Rlszdorfer**, Budapest I (Ungarn). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. Uebertragung laut Erklärung vom 23. März 1943 zugunsten von Dr. **Ödön Rlszdorfer**, Gellertheyg-u. 1, Budapest I (Ungarn). Vertreter: Naegeli & Co., Bern; registriert den 29. April 1943.
- Kl. 75 a, Nr. 209995. 27. April 1939, 14½ Uhr. — Verfahren zur direkten Gewinnung von Eisen- und Stahlsorten aus armen Eisenerzen. — **Anton Victor von Liplinski**, Germaniastrasse 7, Zürich 6 (Schweiz). Verpfändung laut Erklärung vom 16. April 1943 zugunsten von Dr. jur. **Ferdinand Fuchs**, Rechtsanwalt, Löwenstrasse 11, Zürich (Schweiz); registriert den 27. April 1943.
- Kl. 86, Nr. 191629. 25. August 1936, 14¾ Uhr. — Scherkopf für elektromotorisch angetriebene Trockenrasierapparate. — **L. Wimberger Kommanditgesellschaft & Co., Patent-Verwertungsgesellschaft**, Wien VI (Deutsches Reich). Vertreter: L. Flesch, Lausanne. Uebertragung laut Erklärung vom 27. November 1942 zugunsten von Ing. **Leopold Wimberger**, Hernalser Hauptstrasse 111, Wien XVII (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. R. Zirfass, Advokat, Buchs (St. Gallen); registriert den 30. April 1943.

### Neue Vertreter — Nouveaux mandataires — Nuovi mandatar

- Kl. 7 a, Nr. 214122. Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 7 g, Nr. 165750. Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 8 a, Nr. 199716. Notz & Co., Biel.
- Kl. 49 a, Nr. 210848. Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 111 a, Nr. 194260. Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 111 a, Nr. 195756. Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 111 c, Nr. 215500. Fritz Isler, Zürich.

### Löschungen — Radlätions — Radlazioni

(90 Hauptpatente — 90 brevets principaux — 90 brevetti principali)

- Kl. 2 a, Nr. 215605. Motorpflug.
- Cl. 4 a, n° 174011. Plafond suspendu.
- Kl. 4 e, Nr. 149024. Gerüstwinkel.
- Cl. 4 e, n° 206133. Potence extensible s'adaptant aux fenêtres.
- Kl. 6 c, Nr. 186486. Maschine zum Bauen von Strassen.
- Kl. 6 c, Nr. 199128. Verfahren und Vorrichtung zur Herstellung von bituminösem Mischgut für Strassenbeläge.
- Kl. 7 a, Nr. 215884. Heizofen.
- Kl. 7 a, Nr. 218839. Ofen.
- Kl. 7 c, Nr. 215354. Feuerungsraumunterteiler.
- Kl. 7 d, Nr. 199712. Vorrichtung zur Erhöhung der Ejektionswirkung bei Luft- und Gasableitern.
- Kl. 8 b, Nr. 215362. Verfahren zur Herstellung bituminöser Substanzen mit verbesserten Adhäsions- und Ausbreitungseigenschaften.
- Kl. 9 d, Nr. 191497. Einrichtung zur Geräuschdämpfung in Flüssigkeitsleitungen, insbesondere für Spülzwecke bei Klosettanlagen.
- Cl. 12 b, n° 214570. Cartouche combustible pour le chauffage de fourneaux à bois.
- Kl. 13 e, Nr. 219615. Holzgaserzeuger.
- Kl. 13 i, Nr. 208498. Feuerungsanlage mit Zugregler.
- Kl. 15 a, Nr. 191508. Elektrische Kochplatte und Verfahren zu deren Herstellung.
- Cl. 15 a, n° 216648. Appareil récupérateur de chaleur.
- Kl. 15 i, Nr. 205871. Schubladenführung.
- Kl. 15 i, Nr. 207061. Büchergestell.
- Kl. 15 k, Nr. 222767. Seifenhalter.

- Cl. 17 a, n° 180642. Scatola a chiusura ermetica per conserve, estratti ed altri prodotti.
- Kl. 19 c, Nr. 206949. Vertikal-Elektromotor, insbesondere zum Antrieb von Spinnzentrifugen.
- Kl. 19 c, Nr. 213605. Spinnspule.
- Kl. 19 d, Nr. 190975. Einrichtung zum Verbinden der Fäden von zu einer Gruppe zu vereinigenden Ablaufspulen.
- Cl. 23 a, n° 210188. Machine à tricoter.
- Kl. 24 a, Nr. 223763. Präparat zum Maschenfestmachen von Wirkwaren.
- Kl. 24 d, Nr. 167783. Waschmaschine mit wegnehmbar angeordnetem Wäschebehälter.
- Kl. 24 d, Nr. 186823. Wäschestampfer.
- Kl. 24 d, Nr. 199422. Siedevorrichtung.
- Cl. 25 a, n° 216395. Dispositif pour protéger la pointe du pied d'un bas.
- Kl. 25 b, Nr. 221911. Vorrichtung an Hosenträgern zur Befestigung derselben an Beinkleidern.
- Kl. 28 c, Nr. 174626. Verfahren zur Herstellung von Yoghurt.
- Cl. 36 o, n° 137739. Procédé d'extraction de la cellulose et installation pour la mise en œuvre de ce procédé.
- Cl. 36 o, n° 192364. Procédé pour l'obtention de vanilline à partir de lessives résiduelles de la préparation de pâte à papier au sulfite.
- Kl. 36 o, Nr. 223774. Einrichtung zur Herstellung von zur Behandlung in den Tauchpressen im Verlauf der Zellkoseherstellung geeigneten Stapeln von Zellstoffblättern aus verschiedenen Zellstoffballen.
- Kl. 37 a, Nr. 187428. Verfahren zur Herstellung eines metallhaltigen Nitrodisazofarbstoffes.
- Kl. 37 a, Nr. 217244. Verfahren zur Herstellung eines neuen Azofarbstoffes.
- Kl. 41, Nr. 189147. Pressmasse.
- Kl. 42, Nr. 139516. Verfahren zur Herstellung von Glühphosphaten.
- Kl. 46 a, Nr. 172085. Verfahren und Vorrichtung zum Herstellen des Verschlusses von Karton- und ähnlichen Behältern mit polygonalem Querschnitt.
- Kl. 47 e, Nr. 215669. Taschennotizblock.
- Kl. 48 d, Nr. 157964. Verfahren zum Befestigen von Bildklischees auf dem Druckformträger von Hochdruckrotationsmaschinen und Hochdruck-Flachformpressen.
- Cl. 54 b, n° 212445. Dispositif pour empêcher un ski de reculer en glissant sur la neige.
- Kl. 54 e, Nr. 185449. Einschienen-Berg- und Tal-Kreisbahn.
- Kl. 54 e, Nr. 222275. Karussell.
- Kl. 56 f, Nr. 199217. Verfahren und Vorrichtung zur Uebertragung von Geberstellungen mit veränderlicher Laufzeit.
- Kl. 56 f, Nr. 199218. Verfahren und Vorrichtung zur Synchronisierung von zusammengehörenden, aber nicht gleichzeitig gegebenen Werten durch Bewegungsübertragungen mit veränderlicher Laufzeit, insbesondere von artilleristischen Koordinaten beim Richten von ferngesteuerten Phototheodoliten für photogrammetrische Ziel- und Schussfehlervermessungen bei Schiessübungen gegen bewegte Ziele, insbesondere Luftfahrzeuge.
- Cl. 56 g, n° 219434. Dispositif de soulèvement de cartouches pour arme automatique ou à répétition.
- Cl. 56 h, n° 223800. Installation pour le tempage des projectiles d'artillerie.
- Kl. 62, Nr. 158282. Verfahren und Vorrichtung zum Uebertragen von Druckkräften.
- Kl. 66 c, Nr. 144616. Verfahren und Wechselstrombrücke zum Messen und Ausgleichen von Impedanzen.
- Cl. 70, n° 215992. Support de cliché pour appareil de projection.
- Cl. 75 b, n° 155829. Procédé de fabrication d'un alliage amélioré de fer, de nickel et d'au moins un autre constituant additionnel.
- Kl. 79 a, Nr. 185207. Verfahren zum Kaltwalzen von Profilen, die an verschiedenen Stellen ihres Querschnittes verschiedene Härten und Festigkeiten aufweisen sollen.
- Kl. 79 h, Nr. 189200. Schnellpresse.
- Kl. 86, Nr. 205613. Schere.
- Kl. 96 e, Nr. 183525. Stopfbüchse für rotierende Wellen, insbesondere für Kreiselpumpen.
- Cl. 102 b, n° 223836. Moteur.
- Kl. 103 c, Nr. 160529. Beschauelung von radialen Dampf- oder Gasturbinen.
- Kl. 103 c, Nr. 223837. Verfahren zum Betreiben von Turbogruppen bei Phasenschieberbetrieb.
- Kl. 104 a, Nr. 186630. Mit Vorverrichtung arbeitende Gaskraftanlage.
- Kl. 104 a, Nr. 214687. Zweitaktbrennkraftmaschine.
- Cl. 104 c, n° 218186. Procédé d'alimentation d'un moteur à combustion interne et dispositif pour sa mise en œuvre.
- Kl. 105, Nr. 225428. Verfahren zur Krafterzeugung durch Verbrennen von explosiblen Brennstoffgemischen (Löschung infolge Verzichts vom 10. April 1943.)
- Kl. 106, Nr. 201082. Drehzahlregler an Triebwerk.
- Kl. 108 a, Nr. 174432. Regelcinrichtung, insbesondere für Kälteanlagen.
- Kl. 108 a, Nr. 223618. Kleinkühlaparat.

- Kl. 110 b, Nr. 200151. Transformator für hohe Spannungen und veränderliche kapazitive Belastung.
- Kl. 110 c, Nr. 198509. An den Motor eines Motorfahrzeuges angebaute Lichtmaschine mit auf der Motorwelle sitzendem Anker und angebauter Zündvorrichtung.
- Kl. 111 a, Nr. 178019. Abzweigdose.
- Kl. 111 b, Nr. 187220. Kontakteinrichtung für Schalter mit strömendem Löschmittel.
- Kl. 112, Nr. 134769. Kondensator aus gewickelten Einheiten.
- Kl. 112, Nr. 141679. Einrichtung zur Prüfung der Schweißstellen von Gleichrichtergefäßen.
- Kl. 112, Nr. 216250. Einrichtung zur Verzögerung des Abstieges des Anodenstromes bei Mehrphasen-Stromrichtern.
- Cl. 114 b, n° 193457. Dispositif anti-éblouissant adaptable aux phares pour véhicules.
- Kl. 114 b, Nr. 220335. Ablendevorrichtung.
- Kl. 114 f, Nr. 192924. Mit Rohöl betriebener und mit einem Vergaser versehener Brenner für Heizzwecke.
- Cl. 116 h, n° 215518. Dentifrice.
- Kl. 120 f, Nr. 203561. Schaltung zur Frequenzvervielfachung ultrakurzer Wellen.
- Kl. 125 b, Nr. 191990. Papiertube und Verfahren zu ihrer Herstellung.
- Cl. 125 b, n° 199617. Matériel d'emballage et procédé pour sa fabrication.
- Kl. 125 b, Nr. 201145. Behälter.
- Cl. 125 b, n° 218790. Emballage de lame de rasoir.
- Kl. 126 a, Nr. 189779. Automatische Bremsvorrichtung für Anhänger von Fahrzeugen.
- Kl. 126 b, Nr. 220622. Elektrisch angetriebenes Strassenfahrzeug.
- Kl. 126 d, Nr. 222416. Verfahren zur Unschädlichmachung von Manteldefekten an Luftreifen von Fahrzeugen.
- Kl. 126 f, Nr. 216292. Handschützer für Velo- und Motorradfahrer.
- Kl. 127 b, Nr. 159291. Einrichtung zum selbsttätigen Konstanthalten der Leistung von Verbrennungsmotoren auf Fahrzeugen mit elektrischer Kraftübertragung.
- Cl. 127 c, n° 198874. Dispositif de commande d'au moins une porte de véhicule.
- Kl. 128 c, Nr. 178092. Mit einem Servomotor gesteuertes Wendegertriebe für Schiffspropeller.

(12 Zusatzpatente — 12 brevets additionnels — 12 brevetti addizionali)

- Cl. 4 e, n° 212110 (206133). Potence extensible s'adaptant aux fenêtres.
- Kl. 15 i, Nr. 219340 (207061). Büchergestell.
- Kl. 28 c, Nr. 183585 (174626). Verfahren zur Herstellung von Yoghurt.
- Kl. 37 a, 190898 bis 190900 (187428). Verfahren zur Herstellung eines metallhaltigen Nitro-disazofarbstoffes.
- Kl. 37 a, Nr. 220427 und 220428 (217244). Verfahren zur Herstellung eines neuen Azofarbstoffes.
- Cl. 75 b, n° 171966 (155829). Procédé de fabrication d'un alliage amélioré de fer, de nickel et d'au moins un autre constituant additionnel.
- Kl. 86, Nr. 210156 (205613). Schere.
- Kl. 112, Nr. 138783 (134769). Kondensator aus gewickelten Einheiten.
- Kl. 127 b, Nr. 160976 (159291). Einrichtung zum selbsttätigen Konstanthalten der Leistung von Verbrennungsmotoren auf Fahrzeugen mit elektrischer Kraftübertragung.

**Verzeichnis der am 1. Mai 1943 veröffentlichten 204 Patentschriften**

Liste des 204 exposés d'invention publiés le 1<sup>er</sup> mai 1943

Lista dei 204 esposti d'invenzione pubblicati il 1<sup>o</sup> maggio 1943

216942	225346	225413	225446	225477	225514	225548	225591
221954	225347	225414	225447	225478	225515	225549	225593
222680	225355	225415	225448	225479	225516	225550	225594
223292	225361	225416	225449	225480	225517	225551	225598
223598	225371	225417	225450	225481	225518	225552	225599
223991	225373	225418	225451	225482	225519	225553	225603
224025	225374	225420	225452	225483	225520	225554	225606
224301	225375	225421	225454	225484	225521	225555	225607
224381	225376	225422	225455	225485	225523	225556	225610
224936	225377	225423	225456	225487	225524	225558	225611
225002	225382	225424	225457	225488	225526	225561	225613
225101	225384	225427	225459	225489	225527	225562	225614
225102	225385	225430	225460	225492	225528	225563	225616
225103	225386	225431	225462	225493	225529	225565	225617
225104	225387	225432	225463	225494	225531	225566	225619
225154	225389	225433	225464	225499	225532	225569	225620
225227	225390	225434	225465	225500	225533	225570	225621
225234	225391	225435	225466	225502	225535	225572	225622
225263	225392	225437	225468	225503	225536	225577	225624
225272	225394	225438	225469	225504	225537	225579	225625
225279	225395	225439	225470	225505	225538	225580	225630
225295	225397	225440	225471	225506	225540	225582	225632
225311	225402	225441	225472	225507	225541	225584	
225330	225407	225442	225473	225508	225542	225588	
225334	225408	225443	225475	225512	225545	225589	
225335	225410	225445	225476	225513	225547	225590	

### Ausserordentliche Massnahmen auf dem Gebiete des gewerblichen Rechtsschutzes

(BBB. vom 25. Juni 1941)

### Mesures extraordinaires prises dans le domaine de la protection de la propriété industrielle

(ACF. du 25 juin 1941)

Misure straordinarie prese nel dominio della protezione della proprietà industriale  
(D.O.F. del 25 giugno 1941)

#### Eingang von Wiedereinsetzungsgesuchen in Patentsachen

Demandes de réintégration en matière de brevets  
Domande di reintegrazione in materia di brevetti

Datum der Einreichung Date de la présentation Data della presentazione	Klasse Classe Classe	Patent-Nr. Brevet n° Brevetto n°	Titel der Erfindung Titre de l'invention Titolo dell'invenzione
29. April 1943	28 b	200051	Transportschnecke für Butterformmaschinen.
13. April 1943	98 c	218715	Dispositivo per imprimere il movimento rotatorio ad argani e ad altri meccanismi di tale genere.

#### Infolge von

#### Gutheissung von Wiedereinsetzungsgesuchen wieder in Kraft gesetzte Patente

Brevets remis en vigueur par suite de demandes de réintégration

Brevetti rimessi in vigore in seguito all'accettazione di domande di reintegrazione

Klasse Classe Classe	Patent-Nr. Brevet n° Brevetto n°	Endtag der gesetzlichen Wiederherstellungsfrist Dernier jour du délai légal de rétablissement Ultimo giorno del termine legale di ristabilimento	Eingangstag des Wiedereinsetzungsgesuches Jour de la réception de la demande de réintégration Giorno d'arrivo della domanda di reintegrazione
21 c	167478	2. August 1942	2. Juli 1942
47 e	224664	15. Juni 1943	24. März 1943
49 a	203706	31. März 1942	5. März 1943
100 b	162813	21. Juni 1943	25. März 1943

## Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

### Verfügung Nr. 83 des Eidgenössischen Kriegs-Ernährungs-Amtes über die Abgabe von Lebens- und Futtermitteln

(Herstellung von Konzentraten aus Trockenfrüchten und Zuckerrübenschnitzeln)

(Vom 27. Mai 1943)

Das Eidgenössische Kriegs-Ernährungs-Amt, gestützt auf die Verfügung Nr. 36 des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartementes, vom 23. September 1942, über die Sicherstellung der Landesversorgung mit Lebens- und Futtermitteln (Lenkung von Produktion und Absatz), verfügt:

**Art. 1.** Mit Wirkung ab 28. Mai 1943 ist die Herstellung von Konzentraten aus Trockenfrüchten jeder Art, wie Feigen, Trockenrauben (Sultaninen usw.), sowie Zuckerrübenschnitzeln bewilligungspflichtig.

Gesuche um Erteilung der Bewilligung sind schriftlich und begründet der Warensektion des Eidgenössischen Kriegs-Ernährungs-Amtes einzureichen.

**Art. 2.** Widerhandlungen gegen diese Verfügung und gegen die gestützt darauf erlassenen Ausführungsvorschriften und Einzelweisungen werden gemäss Bundesratsbeschluss vom 24. Dezember 1941 über die Verschärfung der kriegswirtschaftlichen Strafbestimmungen und deren Anpassung an das Schweizerische Strafgesetzbuch bestraft.

**Art. 3.** Diese Verfügung tritt am 28. Mai 1943 in Kraft.

Die Warensektion des Eidgenössischen Kriegs-Ernährungs-Amtes ist mit dem Erlass der Ausführungsvorschriften und dem Vollzug beauftragt; sie ist ermächtigt, die Kantone, die kriegswirtschaftlichen Syndikate und die zuständigen Organisationen der Wirtschaft zur Mitarbeit heranzuziehen.

122. 27. 5. 43.

### Ordonnance n° 83 de l'Office fédéral de guerre pour l'alimentation sur la vente de denrées alimentaires et fourragères

(Fabrication de jus concentrés avec des fruits secs et des cosses de betteraves sucrières)

(Du 27 mai 1943)

L'Office fédéral de guerre pour l'alimentation, vu l'ordonnance n° 36 du Département fédéral de l'économie publique, du 23 septembre 1942, tendant à assurer l'approvisionnement du pays en denrées alimentaires et fourragères (contrôle de la production et de l'écoulement), arrête:

**Article premier.** Dès le 28 mai 1943, la fabrication de jus concentrés avec des fruits secs de tout genre, tels que figues, raisins secs, et des cosses de betteraves sucrières, est soumise au régime de l'autorisation.

Les requêtes tendant à obtenir cette autorisation doivent être présentées par écrit, dûment motivées, à la Section des marchandises de l'Office fédéral de guerre, pour l'alimentation.

**Art. 2.** Celui qui contrevient à la présente ordonnance, aux prescriptions d'exécution, ainsi qu'aux décisions d'espèce qui s'y rapportent, sera puni conformément aux dispositions de l'arrêté du Conseil fédéral du 24 décembre 1941 aggravant les dispositions pénales en matière d'économie de guerre et les adaptant au Code pénal suisse.

**Art. 3.** La présente ordonnance entre en vigueur le 28 mai 1943.

La Section des marchandises est chargée d'édicter les prescriptions d'exécution et d'assurer l'application de l'ordonnance; elle est autorisée à faire appel au concours des cantons, des syndicats de l'économie de guerre et des groupements économiques intéressés.

122. 27. 5. 43.

### Ordinanza N. 83 dell'Ufficio federale di guerra per i viveri concernente la consegna di derrate alimentari e di foraggi

(Preparazione di succhi concentrati ricavati dalla frutta secca e dalle barbabietole da zucchero affettate)

(Del 27 maggio 1943)

L'Ufficio federale di guerra per i viveri, vista l'ordinanza N. 36 del Dipartimento federale dell'economia pubblica, del 23 settembre 1942, intesa ad assicurare l'approvvigionamento del paese con derrate alimentari e foraggi (Controllo della produzione e dello smercio), ordina:

**Art. 1.** Con effetto a partire dal 28 maggio 1943, la preparazione di succhi concentrati di frutta secca di ogni genere, come fichi, uva secca (uva sultanina, ecc.), come pure di barbabietole da zucchero affettate è soggetta all'obbligo dell'autorizzazione. Le domande intese ad ottenere l'autorizzazione devono essere presentate per iscritto e motivate alla Sezione delle merci dell'Ufficio federale di guerra per i viveri.

**Art. 2.** Le contravvenzioni alla presente ordinanza, alle prescrizioni esecutive ed alle singole disposizioni emanate in virtù di essa, saranno punite conformemente al decreto del Consiglio federale del 24 dicembre 1941 concernente l'inasprimento delle disposizioni penali in materia di economia di guerra ed il loro adattamento al Codice penale svizzero.

**Art. 3.** La presente ordinanza entra in vigore il 28 maggio 1943.

La Sezione delle merci dell'Ufficio federale di guerra per i viveri è incaricata di assicurarne l'esecuzione; essa è autorizzata a far capo alla collaborazione dei cantoni, dei sindacati dell'economia di guerra e delle organizzazioni economiche competenti.

122. 27. 5. 43.

### Kreisschreiben Nr. 17 BH der Sektion für Holz des KIAA über Brennholz

Versorgung der Industrie mit Brennholz

(Vom 27. Mai 1943)

#### I. Zuteilungsgrundlagen

**1. Kohlenersatz in Holz.** a) Durch die Sektion für Kraft und Wärme ist die Brennholzmenge, welche den industriellen Kohlenverbrauchern (Carbobezüger) als teilweiser Kohlenersatz für den Zeitraum vom 1. Mai 1943 bis 30. April 1944 geliefert werden muss, auf durchschnittlich 10% des Kohlenbasiskontingents der einzelnen Firma festgesetzt worden.

b) Dieser Kohlenersatz in Holz ist ausschliesslich für Feuerungszwecke bestimmt. Eine andere Verwendung ist nur mit Bewilligung der Sektion für Holz gestattet.

c) Anspruch auf Kohlenersatz in Holz (gemäss Ziffer 1) haben nur diejenigen Industriefirmen, welche sich innert der von der Sektion für Kraft und Wärme festgesetzten Frist vor Abnahme des Holzes schriftlich verpflichtet haben und von der Sektion für Holz eine Zuteilungsverfügung erhalten.

**2. Holzbasiskontingentsquote.** Industrielle Betriebe, die über ein Holzbasiskontingent verfügen (ausgewiesener, von den Brennstoffämtern überprüfter Vorkriegsbedarf), erhalten weiterhin die jeweils zum Bezug freigegebene Quote des Basiskontingents in Holz, genannt **Holzbasiskontingentsquote**. Diese ist vollständig unabhängig von dem unter Ziffer 1 genannten Kohlenersatz in Holz.

**3. Anfeuerholz.** Für die Zuteilung an Anfeuerholz gelten die von den Brennstoffämtern in absoluten Zahlen festgesetzten Mengen. Änderungen im Bedarf an Anfeuerholz sind der Sektion für Kraft und Wärme, Gruppe Kohlenverbrauch der Industrie, Basel, zu melden.

#### II. Besondere Vorschriften für die Lieferung des Kohlenersatzes in Holz

**1. Kantonale Kontingente.** Die Versorgung der Industrie mit Kohlenersatz in Holz erfolgt aus dafür bestimmten kantonalen Kontingenten. Jeder Kanton versorgt grundsätzlich die in seinem Gebiet domizilierten Industriefirmen gemäss der ihm von der Sektion für Holz zugestellten Verteilerliste. Die Verteilerliste enthält, zusammengestellt nach Kantonen, die den einzelnen Industriebetrieben zugeteilten Holz mengen.

**2. Versorgung der Mangelkantone.** Mangelkantone erhalten ein Industriekontingent aus Ueberschussgebieten zugeteilt. Liefer- und Empfängerkantone sind gegenseitig durch die Verteilerliste über die Höhe der Kontingente unterrichtet. Ueber die Einzelheiten der Lieferungen, insbesondere der Uebernahmen, verständigen sich die Kantone direkt. Vorbehalten bleibt Ziffer II/3 betreffend Sortimentsmischungsverhältnis.

**3. Holzarten- und Sortimentsmischungsverhältnis.** Die Holzartenmischung richtet sich, wie für alle andern Brennholzbezüger, nach den lokalen Produktionsfaktoren. Zur Ablieferung gelangen das gemäss Weisung Nr. 11 BH der Sektion für Holz ausgeschiedene Nutzholz und, in beschränkter Menge, nachstehend bezeichnete Brennholzsortimente. Die Kontingentslieferungen aus Ueberschuss- in Mangelgebiete sowie die Lose der einzelnen Firmen sollen in der Regel folgendes Sortimentsmischungsverhältnis aufweisen:

- 70% Nutzholz.
- 15% Spalten und Rugel (Ster), Aeste (Ster), Schwarten (Ster) oder Scheiterwellen (inbegriffen eine bescheidene Menge Reisigwellen oder Spreissel als Anfeuerholz).
- 15% Stock- und Wurzelholz.

Dabei gelten folgende Umrechnungsfaktoren:

- 1 Ster = 0,7 m<sup>3</sup> Nutzholz
- = 1 Ster Astholz
- = 1 Ster Schwarten
- = 2 Ster Stock- und Wurzelholz (1 Ster Stockholz = 500 kg).



Für Wellen und Spreissel sind die von den Kantonen festgesetzten Umrechnungsfaktoren massgebend. Wo aus Gründen produktionstechnischer Natur das vorstehende Mischungsverhältnis nicht eingehalten werden kann, hat die mit der Belieferung der Industrie betraute kantonale Amtsstelle ein Gesuch um Aenderung an die Sektion für Holz zu richten.

#### Bemerkungen:

- a) **Bezugsberechtigung** eines Industriebetriebes = 500 Ster.  
 b) **Lieferung:**  
 70% Nutzholz = 350 Ster, geliefert in Form von 245 m<sup>3</sup> Rundholz.  
 10% Astholz = 50 Ster.  
 5% Wellen = 25 Ster, geliefert in Form von 750 Wellen, bei einem Umrechnungsfaktor von beispielsweise 30 Wellen = 1 Ster.  
 15% Stockholz = 75 Ster, geliefert in Form von 150 Ster Stockholz.

4. **Termine.** Die Beschaffung und Ablieferung des Holzes wird durch die Kantone geregelt. Mit den Lieferungen ist ohne Verzug zu beginnen; sie müssen bis 30. September 1943 beendigt sein. Da die vorliegende Weisung lediglich die Ausführung der bereits am 19. Februar 1943 durch Kreisreiben Nr. 11 BH angeordneten allgemeinen Massnahmen betrifft, sollten sich in Bezug auf die Einhaltung der Frist in der Regel keine Schwierigkeiten bieten. Immerhin kann die Sektion für Holz in begründeten Fällen und auf Antrag der Kantone die Lieferfrist verlängern.

5. **Abgabe und Bezug.** a) Jede zum Bezug von Kohlenersatz in Holz berechtigte Firma erhält eine Zuteilungsverfügung der Sektion für Holz. Es ist den Kantonen freigestellt, Industriebetriebe mit kleinen Zuteilungen auf die Beschaffung im freien Einkauf zu verweisen. Für diese Firmen veranlassen die zuständigen kantonalen Brennstoffämter (massgebend ist der Verbrauchsort) auf Grund der Zuteilungsverfügung die Ausstellung der Bezugsscheine.

b) Die Abgabe des Holzes erfolgt, wo nichts anderes vereinbart wird, franko verladen Abgangsstation. Die Empfangsstationen sind der Verteilerliste zu entnehmen.

c) Ueber den Bezug des Holzes verständigen sich die Kantone direkt mit den ihnen zur Versorgung zugewiesenen Firmen. Für die Nutzholzliefereien sind den Empfängern die Masslisten rechtzeitig zu übermitteln.

Die Abnahme des Holzes hat laufend zu erfolgen, entsprechend der Bereitstellung durch die Lieferanten.

d) Die Industriebetriebe haben für Verarbeitung und Lagerung des Holzes selbst zu sorgen.

6. **Rechnungsstellung und Bezahlung.** Massgebend für die Rechnungsstellung sind die gelieferte Menge (gemäss Zuteilungsverfügung der Sektion für Holz), Sortiment und Holzarten entsprechend den bestehenden Höchstpreisvorschriften der Eidgenössischen Preiskontrollstelle.

Wo keine genügende Zahlungsgarantie gegeben ist, kann der Lieferant Vorauszahlung oder Einlösung gegen Nachnahme verlangen. Eine Zahlungsgarantie durch den Bund besteht nicht.

7. **Monatliche Meldungen.** Die Kantone melden der Sektion für Holz auf den 10. jeden Monats die im vergangenen Monat gemäss Verteilerliste an die Industrie zugewiesenen Holz mengen.

8. **Bereinigung von Differenzen.** Differenzen, die nicht direkt zwischen Lieferant und Empfänger geregelt werden können, sind der mit der Belieferung betrauten kantonalen Amtsstelle zu melden. Gelingt es dieser nicht, eine Einigung herbeizuführen, so entscheidet die Sektion für Holz.

122. 27. 5. 43.

### Circulaire n° 17 BH de la Section du bois de l'OGIT concernant le bois de feu

(Approvisionnement de l'industrie en bois de feu)

(Du 27 mai 1943)

#### I. Bases de l'attribution

1. **Remplacement de charbon par du bois.** a) La Section de la production d'énergie et de chaleur a fixé à 10% en moyenne du contingent de base de charbon attribué aux firmes la quantité de bois de feu qui doit être livrée aux consommateurs industriels de charbon, en remplacement partiel du charbon pour la période s'étendant du 1<sup>er</sup> mai 1943 au 30 avril 1944.

b) Ce bois remplaçant le charbon doit être employé exclusivement comme combustible. Un autre usage n'est permis qu'avec l'assentiment de la Section du bois.

c) N'ont droit au remplacement de charbon par du bois (conformément au chiffre 1) que les entreprises industrielles qui, dans le délai fixé par la Section de la production d'énergie et de chaleur, se sont engagées par écrit à prendre livraison du bois et reçoivent de la Section du bois un ordre d'attribution.

2. **Quotes-parts du contingent de base de bois.** Les entreprises industrielles qui disposent d'un contingent de base de bois (besoins d'avant-guerre attestés et vérifiés par les offices du combustible) continuent de recevoir en bois la part libérée du contingent de base (nommée «quote-part du contingent de base de bois»). Celle-ci est tout à fait indépendante du remplacement de charbon par du bois mentionné sous chiffre 1.

3. **Bois d'allumage.** Pour l'attribution de bois d'allumage, font règle les quantités fixées en chiffres absolus par les offices du combustible. Les changements qui surviendraient dans les besoins en bois d'allumage doivent être déclarés à la Section de la production d'énergie et de chaleur, groupe de la consommation industrielle du charbon, à Bâle.

#### II. Prescriptions spéciales pour la livraison du bois remplaçant le charbon

1. **Contingents cantonaux.** L'approvisionnement de l'industrie en bois remplaçant le charbon se fait par prélèvement sur des contingents cantonaux destinés à cet emploi. Chaque canton approvisionne, en principe, les entreprises industrielles domiciliées sur son territoire, conformément à la liste de répartition que lui a remise la Section du bois. Cette liste indique, récapitulées par canton, les quantités de bois accordées aux entreprises par les ordres d'attribution.

2. **Approvisionnement des cantons déficitaires.** Un contingent industriel provenant des régions à surproduction est attribué aux cantons déficitaires. Les cantons fournisseurs et les cantons destinataires sont informés du montant des contingents par la liste de répartition. Les cantons s'entendent entre eux en ce qui concerne les détails des livraisons, notamment le mode d'acquisition. Restent réservées les dispositions du chiffre II/3 relatives au mélange des catégories de bois.

3. **Mélange (proportion) des différentes catégories de bois.** Le mélange des différentes catégories de bois sera basé sur les facteurs locaux de production, comme pour tous les autres consommateurs de bois de feu. On livrera le bois d'œuvre prélevé sur les coupes conformément aux instructions n° 11 BH de la Section du bois et, en quantité limitée, les catégories ci-après désignées de bois de feu. Les livraisons de contingents faites par les cantons à surproduction à des régions déficitaires et les lots des diverses entreprises doivent, en règle générale, se composer des catégories de bois suivantes dans la proportion que voici:

- 70% de bois d'œuvre,  
 15% de quartiers et de rondins (en stères), de branches (en stères), de couenneaux (en stères) ou de fagots de bûches (y compris une petite quantité de fagots de branches ou de délinures pour l'allumage),  
 15% de bois de souche et de racine.

Les facteurs de conversion suivants seront appliqués:

- 1 stère = 0,7 m<sup>3</sup> de bois d'œuvre,  
 = 1 stère de branches,  
 = 1 stère de couenneaux,  
 = 2 stères de bois de souche et de racine (1 stère de bois de souche = 500 kg).

Pour les fagots et les délinures, on appliquera les facteurs de conversion adoptés par les cantons. Là où, pour des raisons tenant aux conditions de production, le mélange ci-dessus ne peut pas être effectué, le service cantonal chargé de fournir du bois à l'industrie demandera à la Section du bois qu'il soit modifié.

#### Exemple:

a) **Quantité qu'une entreprise industrielle a le droit d'acquérir:** 500 stères;

b) **Livraison:**

- 70% de bois d'œuvre = 350 stères livrés sous forme de 245 m<sup>3</sup> de grumes,  
 10% de branches = 50 stères,  
 5% de fagots = 25 stères livrés sous forme de 750 fagots, en admettant par exemple: 30 fagots = 1 stère,  
 15% de bois de souche = 75 stères livrés sous forme de 150 stères de bois de souche.

4. **Délais.** L'acquisition et la livraison du bois sont réglées par les cantons.

Les livraisons doivent commencer sans retard. Il faut qu'elles soient terminées d'ici au 30 septembre 1943. Comme les présentes instructions ne concernent que l'exécution des mesures générales déjà prévues dans la circulaire n° 11 BH, du 19 février 1943, dans la règle, il ne devrait y avoir aucune difficulté à ce que ce délai soit observé.

Toutefois, la Section du bois pourra, dans des cas spéciaux et sur demande des cantons, prolonger le délai de livraison.

5. **Livraison et réception.** a) Chaque entreprise autorisée à acquérir du bois pour remplacer le charbon reçoit un ordre d'attribution de la Section du bois. Les cantons peuvent autoriser les entreprises industrielles n'ayant que de petites attributions à acheter leur bois sur le marché libre. Les bons d'acquisition sont délivrés à ces entreprises sur la base des ordres d'attribution par les soins des offices cantonaux du combustible compétents (le siège de l'entreprise est alors déterminant).

b) La livraison du bois se fait, sauf autre arrangement, franco marchandise chargée à la gare de départ. Pour l'indication des gares destinataires, consulter la liste de répartition.

c) En ce qui concerne la réception du bois, les cantons s'entendent directement avec les entreprises qui leur ont été désignées pour être approvisionnées. Pour les livraisons de bois d'œuvre, les listes de cubage doivent être remises à temps aux acquéreurs.

La livraison du bois doit se faire au fur et à mesure de la préparation par le fournisseur.

d) Les entreprises industrielles doivent pourvoir elles-mêmes au façonnage et à l'entrepôt du bois.

6. **Comptes et paiement.** Pour l'établissement des comptes, on se basera sur les quantités livrées (selon la liste de répartition et ordres d'attribution de la Section du bois), les catégories de bois et les essences, conformément aux prescriptions du Service fédéral du contrôle des prix sur les prix maxima. Lorsque le paiement n'est pas suffisamment garanti, le fournisseur peut exiger paiement par avance ou livraison contre remboursement.

La Confédération décline toute responsabilité en ce qui concerne le paiement.

7. **Déclarations mensuelles.** Les cantons déclarent à la Section du bois, pour le 10 de chaque mois, les quantités de bois attribuées le mois précédent à l'industrie conformément à la liste de répartition.

8. **Contestations.** Les contestations qui ne pourraient pas être applanies directement entre le fournisseur et l'acquéreur doivent être signalées au service cantonal chargé de la fourniture. Si celui-ci ne parvient pas à obtenir une entente, la Section du bois tranche le différend. 122. 27. 5. 43.

Redaktion:

Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements in Bern

Rédaction:

Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique à Berne

# Fritz Moser, Aktiengesellschaft

## Oberdiessbach

### Einladung

Da in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 24. Mai 1943 das gesetzliche Quorum von zwei Dritteln sämtlicher Aktien nicht vertreten war (§ 649 OR.), werden hiermit die Herren Aktionäre der **Fritz Moser AG.**, Konstruktionswerkstätte in Oberdiessbach, eingeladen zu einer

### 2. ausserordentlichen Generalversammlung

auf **Dienstag den 8. Juni 1943**, um 16 Uhr, in einem Privatsaal des Hôtel de Fribourg (1. Stock), in **Freiburg**.

#### TRAKTANDEN:

1. Protokoll der ausserordentlichen Generalversammlung vom 24. 5. 43.
2. Antrag betreffend Abänderung der Artikel 1 und 11 der Statuten.
3. Beschlussfassung über Prozessführung in Sachen E. O. Bretscher.
4. Beschlussfassung in Sachen Genehmigung der Anstellungsverträge mit Walter Moser und Fritz Moser Sohn.
5. Verschiedenes. 270

Der durch den Verwaltungsrat vorgeschlagene Entwurf der revidierten Artikel 1 und 11 der Statuten liegt schriftlich am heutigen Gesellschaftssitz in Oberdiessbach gesetzesgemäss zur Einsicht der Aktionäre auf.

Um an der ausserordentlichen Generalversammlung teilnehmen zu können, werden die Aktionäre ersucht, ihre Aktien bis spätestens 7. Juni 1943, vormittags 10 Uhr, beim Notariatsbüro Hofer in Oberdiessbach oder bei der „Neutra“ Treuhand-AG., Bern, Marktgasse 50, zu hinterlegen, wo ihnen die Stimmausweise ausgehändigt werden.

Im übrigen wird ausdrücklich auf OR. 649 aufmerksam gemacht.

Oberdiessbach, den 26. Mai 1943.

Der Verwaltungsrat.

## La fonte électrique SA., Bex

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

### assemblée générale extraordinaire

pour le jeudi 10 juin 1943, à 10 h. 30, à l'Union de banques suisses, à Lausanne

#### ORDRE DU JOUR:

1. Augmentation du capital.
2. Attribution de cette augmentation.

Cette assemblée sera suivie à 11 heures d'une seconde

### assemblée générale extraordinaire

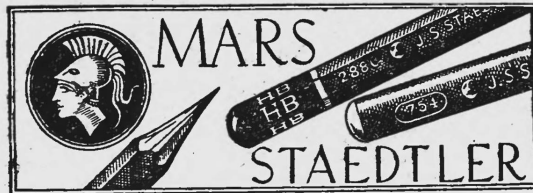
#### ORDRE DU JOUR:

1. Constatations légales relatives à l'augmentation du capital.
2. Modification de l'article 6 des statuts.

Le rapport du conseil sur ces opérations et le projet de modification des statuts sont à la disposition des actionnaires au siège social à Bex dès le 31 mai 1943.

Les cartes d'admission à ces deux assemblées seront délivrées contre justification de la propriété des titres par l'Union de banques suisses à Lausanne et au siège social à Bex jusqu'au 7 juin 1943 à midi. L 134

LE CONSEIL D'ADMINISTRATION.



## PARSO SA.

Société de participations financière et immobilière, Neuchâtel

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

### assemblée générale ordinaire

pour le mardi 8 juin 1943, à 15 heures, à Cortaillod (Neuchâtel).

Ordre du jour: 1. Rapport du conseil d'administration. 2. Rapport du commissaire-vérificateur. 3. Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports.

4. Elections statutaires. 5. Divers.

Le bilan, le compte de pertes et profits et le rapport du contrôleur des comptes sont à la disposition des actionnaires au siège social, Rue du Pommier 1, à Neuchâtel, où les cartes d'admission seront délivrées jusqu'au 7 juin 1943, à midi.

Neuchâtel, le 25 mai 1943. Q 170 Le conseil d'administration.

## Chemische Fabrik Flora, Dübendorf

### Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Dienstag 8. Juni 1943, 16 Uhr, in das Bureau der Gesellschaft in Dübendorf

#### TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1942; Entgegennahme des Revisionsberichtes und Entlastungserteilung an den Verwaltungsrat.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
3. Wahl der Kontrollstelle.
4. Allfälliges.

Der Geschäftsbericht, die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung, der Revisionsbericht sowie der Antrag des Verwaltungsrates über die Verwendung des Jahresergebnisses liegen ab 29. Mai 1943 am Sitz der Gesellschaft in Dübendorf zur Einsicht der Aktionäre auf. Die Zutrittskarten zur Generalversammlung können bis spätestens am 7. Juni 1943 bei der Gesellschaft bezogen werden.

Dübendorf, den 25. Mai 1943.

Z 272

Der Verwaltungsrat.

## SA. Imprese elettriche dell'America latina «LATINALUX» Mesocco

Gli azionisti della SA. Imprese elettriche dell'America latina «LATINALUX», Mesocco, sono convocati in

### assemblea generale ordinaria

per il giorno 15 giugno 1943, in prima convocazione, eventualmente per il giorno 18 giugno 1943, in seconda convocazione, alle ore 11 ant., presso la Banca unione di credito, Lugano, per discutere e deliberare sul seguente

#### ordine del giorno:

1. Presentazione del bilancio, del conto profitti e perdite, della relazione del consiglio d'amministrazione e del rapporto del revisore; deliberazioni relative e scarico al consiglio d'amministrazione.
2. Nomine statutarie.
3. Eventuali.

Per partecipare all'assemblea occorre che le azioni siano depositate entro il 7 giugno 1943 presso:

la sede della società in Mesocco,  
o la Banca unione di credito, in Lugano.

O 26

Mesocco, 24 maggio 1943.

Il consiglio d'amministrazione.

## Emission d'un emprunt 3½% Electricité neuchâteloise SA., Neuchâtel de 1000 000 fr. de 1943

**BUT DE L'EMPRUNT:** 1° faire à la Société financière neuchâteloise d'électricité SA. (Holding Company), à Neuchâtel, une avance de fonds en vue de lui permettre de rembourser son emprunt 4½% de 1930, dénoncé au remboursement le 15 mai 1943 pour le 15 novembre 1943. 2° rembourser des dettes flottantes de l'Electricité neuchâteloise SA.

**MODALITÉS DE L'EMPRUNT:** Taux d'intérêt: 3½% l'an, coupons semestriels aux 31 janvier et 31 juillet. Titres de 500 fr. nominal, au porteur. **Durée de l'emprunt:** 20 ans. Remboursement anticipé possible après 12 ans. **Amortissement** par tirages au sort au moyen de 20 annuités égales, comprenant intérêts et amortissements; l'emprunt sera ainsi complètement remboursé en 1963. **Cotation** à la bourse de Neuchâtel.

**Prix d'émission:** 99.40 %, plus 0.60 %, moitié du timbre fédéral sur les obligations.

**Les demandes de conversion et les souscriptions contre espèces sont reçues  
du 27 mai au 5 juin 1943, à midi.**

**Délai de libération:** du 10 juin au 10 juillet 1943.

On peut consulter le prospectus détaillé aux guichets des banques du canton de Neuchâtel, qui tiennent également à disposition des bulletins de conversion et de souscription.

TEL. 706.06  
Auskunftei IPA  
Poststr. 8  
Zürich

Imprimés  
en carnets  
Factures, Quittances  
Bons de commandes  
Traites  
etc.

Reraud  
NEUCHÂTEL  
MANUFACTURE DE PAPIERS

PATENTE  
Marken, Muster  
und Modelle  
erwirkt  
Ing. J. FRANCK  
PATENTANWALT-ZÜRICH  
TALSTR. 16 - TEL. 392 J



**Lager-  
Überwachung**

erschwerft Ruf gibt ständig  
Bild von Umsatz, Bestand,  
Selbstkosten und Wert.

**Ruf-Buchhaltung** Aktiengesellschaft  
Zürich, Löwenstrasse 19 Telefon 5 76 80

**Fürsorge-Einrichtungen**

Stiftungen, Pensionskassen,  
Gruppenversicherungen,  
Beratung in allen Pensionsfragen

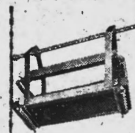
**Dr. A. Schübeler**

Versicherungsexperte

Zürich, Biberlinstrasse 11 Telefon 2 61 22  
Z 65

**BUHLER**

**Transport-  
anlagen**

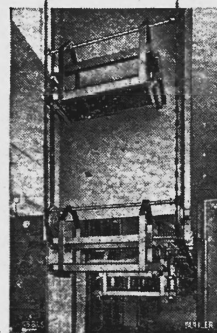


- Fahrbare und ortsfeste  
Bandtransportanlagen
- Rollentransporter
- Plattentransporteure
- Kettentransporteure
- Schaukeltransporteure

Verlangen Sie unsere  
Beratung G 54

Gebrüder  
**Bühler**  
Uzwil

Gliessaren und  
Maschinenfabrik - Tel. 4212



Diverse

**OEL-TANKS**

von 5 bis 15000 Liter billigst abzugeben.

**ROBERT LOTTNER, Nutzenszentrale, BASEL.** Q 162

**Patente**

in allen Ländern durch  
**Dipl. Ing. J. SPÄLTY**  
Limmichquai 92, Zürich  
Tel. 2 95 85

**Erfinder**

bietet fähigsten über Pa-  
tent Erfindung und Ver-  
wertung im In- und Auslande  
die Firma **PERUHA G.**  
Schweizgasse 4, Bern, Tel.  
235.04. Agenturen in allen  
größeren Städten.  
Verlangen Sie Prospekte



**KORKE**  
Kellerei-Maschinen  
H. Scheidegger AG., Laufen

**PATENTE**

Modelle, Muster, Marken etc. in allen Ländern  
**Naegeli & Co., Bern**  
Patentanwälte, Bundesgasse 16 9-1

**Oesterreichische garantierte Konversionsanleihe 1934/59**  
5%-Schweizertranche

Die Anleihetreuhänder geben hiemit bekannt, dass die nachstehend aufgeführten, auf Schweizerfranken lautenden Obligationen der 5%-Schweizertranche der Oesterreichischen garantierten Konversionsanleihe von 1934 im Nominalbetrage von Fr. 278 000 gemäss den Bestimmungen von Artikel 7, Absatz 3, des für die Anleihe bestellten General Bond zur Rückzahlung auf den 1. Juni 1943 ausgelost worden sind. Q 169

Obligationen von je Fr. 1000 nominal:

48	1621	2899	5464	7350	8994	10521	11766	14064
331	1698	2926	5472	7365	9004	10529	11789	14165
342	1700	2954	5473	7398	9120	10633	11800	14259
436	1727	3004	5557	7524	9185	10651	11858	14352
437	1949	3015	5566	7533	9202	10674	11867	14422
439	1978	3089	5592	7539	9235	10683	11887	14436
451	1988	3158	5604	7587	9239	10691	11920	14493
454	2003	3201	5713	7616	9248	10712	12238	14499
455	2066	3327	5746	7623	9255	10726	12612	14540
470	2126	3392	5750	7663	9257	10767	12714	14555
652	2174	3438	5930	7776	9260	10798	12734	14564
753	2176	3498	5948	7853	9267	10805	12905	14663
768	2196	3516	6004	8046	9288	10855	12906	14700
808	2295	3549	6007	8051	9315	10885	13196	14718
809	2321	3724	6086	8053	9357	11036	13209	14823
911	2328	3737	6124	8055	9358	11042	13211	14842
971	2452	3789	6230	8296	9386	11072	13249	14891
1019	2472	3801	6367	8350	9396	11094	13279	14904
1097	2508	3915	6394	8408	9423	11125	13313	14933
1117	2510	4036	6427	8537	9486	11337	13375	14940
1121	2528	4727	6431	8592	9493	11414	13480	14973
1135	2547	4762	6630	8608	9546	11456	13521	15044
1138	2559	4866	6981	8616	9569	11523	13602	15122
1156	2588	4897	7027	8685	10084	11527	13605	15209
1291	2590	4911	7113	8834	10132	11545	13677	15577
1297	2594	5120	7129	8851	10140	11691	13715	15607
1303	2595	5161	7191	8869	10143	11728	13763	15631
1367	2626	5371	7236	8937	10228	11732	13792	15636
1495	2697	5383	7245	8951	10239	11740	13871	15649
1550	2781	5453	7317	8954	10323	11748	13938	15662
1581	2835	5457	7345	8989	10486	11749	14011	

**Electro-Automaten AG. „Electromat“, Zürich**

Uraniastrasse 10

Einladung zu der am 10. Juni 1943, nachm. 14 Uhr 15, im Hotel Elite, Bahnhofstrasse 41, Zürich, stattfindenden

**ordentlichen Generalversammlung**

TRAKTANDEN:

1. Protokoll Nr. 12 der ausserordentlichen Generalversammlung vom 22. September 1942.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und Genehmigung der Rechnung pro 1942/43.
3. Bericht der Kontrollstelle.
4. Entlastung der Verwaltung.
5. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
6. Wahl der Kontrollstelle pro 1943/44.
7. Ergänzungswahl in den Verwaltungsrat.
8. Diverses.

Die Bilanz mit dem Revisionsbericht und die Gewinn- und Verlustrechnung, der Geschäftsbericht, die Anträge über die Verwendung des Jahresergebnisses liegen ab heute am Hauptsitz, Uraniastrasse 10, Zürich, und in den Zweigniederlassungen der Gesellschaft, Bern, Laupenstrasse 3, und Basel, Blumenrain 21, den Aktionären zur Einsicht auf.

Die Aktionäre werden gebeten, sich ihre Stimmkarten gegen Ausweis über den Aktienbesitz am Hauptsitz Zürich rechtzeitig zu besorgen.

Gleichzeitig werden die Aktionäre ersucht, zwecks Abstempelung im Sinne des Generalversammlungsbeschlusses vom 22. September 1942 die Aktien dem Hauptsitz Zürich einzusenden oder an die Generalversammlung mitzubringen. Z 273

Zürich, den 25. Mai 1943.

DER VERWALTUNGSRAT.

**„SCHWEIZ“**

**Allgemeine Versicherungs-Aktiengesellschaft  
Zürich**

In der heute abgehaltenen Generalversammlung wurde die Dividende für das Geschäftsjahr 1942 auf Fr. 150.— per Aktie festgesetzt.

Demnach wird der Coupon Nr. 15 mit Fr. 150.—, bzw. abzüglich 6% Couponsteuer und 5% Wehrsteuer, mit

**Fr. 133.50 netto**

an unserer Gesellschaftskasse eingelöst.

Z 271

Den Coupons ist ein Nummernverzeichnis beizulegen.

Zürich, den 25. Mai 1943.

DIE DIREKTION.

Laut Beschluss der ordentlichen Generalversammlung vom 25. Mai 1943 entfällt auf jede Aktie und auf jeden Genussschein unserer Gesellschaft ein Anteil von Fr. 40.50 am Geschäftsergebnis des Jahres 1942.

Die Auszahlungen erfolgen ab 26. Mai 1943 gegen Ablieferung der Coupons Nr. 22. Ausbezahlt werden pro Titel:

- auf die Aktien Nrn. 1 bis 8000, nach Abzug von 6% eidgenössischer Couponsteuer und 5% Wehrsteuer Fr. 36.04 1/2
- auf die Aktien Nrn. 8001 bis 16000, nach Abzug von 5% Wehrsteuer > 38.47 1/2
- auf die Genussscheine, nach Abzug von 6% eidgenössischer Couponsteuer und 5% Wehrsteuer > 36.04 1/2

**Zahlstellen:**

in Basel: Kasse der F. Hoffmann-La Roche & Co., Aktiengesellschaft, Basler Handelsbank, ihre Wechselstube und ihre Depozitenkasse Markt- platz;

in Genf: Basler Handelsbank;  
in Zürich: Basler Handelsbank.

Q 171

**F. HOFFMANN-LA ROCHE & CO.**  
Aktiengesellschaft.

**SPINNEREI MURG AG.**

IN MURG

Einladung zur 43. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre auf Donnerstag den 10. Juni 1943, vormittags 10 1/2 Uhr, im Bureau Zürich der Gesellschaft, Bahnhofstrasse 40

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung pro 31. März 1943 und des Berichtes der Rechnungsrevisoren und Entlastung des Verwaltungsrates.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Geschäftsergebnisses.
4. Wahlen.
5. Verschiedenes.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, der Bericht der Kontrollstelle sowie die Anträge über die Verwendung des Geschäftsergebnisses liegen vom 1. Juni 1943 an am Sitze der Gesellschaft zur Einsicht der Herren-Aktionäre auf. Z 274

Zürich und Murg, 27. Mai 1943.

DER VERWALTUNGSRAT.

**Warenumsatzsteuer**

Die verschiedenen im Schweizerischen Handelsamtshatt erschienenen diesbezüglichen Texte sind in einer Broschüre von 52 Seiten zusammengestellt. Sie ist zum Preis von Fr. —.90 (Porto inbegriffen) bei Voreinzahlung auf unsere Postcheckrechnung III 5600 erhältlich. Um Irrtümern zu vermeiden, sind separate schriftliche Bestätigungen dieser Einzahlungen nicht erwünscht.